

VEREINSMITTEILUNGEN

4. Quartal 2024



IN VIELFALT VEREINT

Januar • Februar • März • April • Mai • Juni • Juli • August • September • **Oktober** • November • Dezember



American Football



Handball



Tennis



Basketball



Leichtathletik



Tischtennis



Blasorchester



Schwimmen



Volleyball



Fußball



Selbstverteidigung



Wandern



Turnen

Beckenboden • Bodyfit • Eltern-Kind-Turnen • Geräteturnen • Jedermann-Sport • Pilates • Prävention im Alter
Rückenschule • Taiji • Vorschulturnen • Yoga • Zumba • 60+ Aktiv



Kindeswohl
Wir machen mit!



In Vielfalt vereint



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
Region Kassel e. V.

Keine Anschlussgebühr!

Hausnotruf.
Bunter, sicherer, unbeschwerter.

DRK-Kreisverband Region Kassel e. V.

Königstor 24 · 34117 Kassel · Tel. 0561 72904-39

www.Hausnotruf-Kassel.info · Info@Hausnotruf-Kassel.info

Liebe Vereinsmitglieder,
wir bitten Sie, die Inserenten unserer Vereinsmitteilungen bei Ihren Einkäufen
zu berücksichtigen. Vielen Dank!

DER VORSTAND

Hallo, ich bin die Neue in der Geschäftsstelle



Mein Name ist Barbara Löwer. Ich bin 55 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und meinen 2 erwachsenen Kindern in Kassel-Oberzwehren.

Von Beruf bin ich Diplomverwaltungswirtin und bin ab 01.11.2024 die Neue im Team der Geschäftsstelle.

In meiner Freizeit spiele ich Querflöte, singe in einem Chor und gehe seit vielen Jahren zu diversen Sportangeboten der Turnabteilung des TSV.

Ich freue mich auf die kommende Zeit.

Herzliche Grüße
Barbara Löwer

Ehrungen beim TSV 91 Kassel- Oberzwehren e. V.

Verdienste Mitglieder des TSV 91 wurden durch den Vorstand des Vereins geehrt.

Mit der **silbernen Verdienstnadel** wurde Wolfgang Graf ausgezeichnet. Seit 2012 begleitet er das Amt des 2. Vorsitzenden des Fördervereins der HSG Zwehren /Kassel.

Für **50-jährige Mitgliedschaft** wurden geehrt: Ingrid Ahrend, Bernhard Gnau, Stephan Heinisch, Elvira Hildebrandt, Gisela Köpke, Frank Siebert, Edith Stühler und Andreas Werner.

60 Jahre im TSV 91 sind: Elisabeth Appel, Helga Humburg und Helmut Schäfer.

Als Dank und Anerkennung überreichte der 1. Vorsitzende Eberhard Fedon die entsprechenden Nadeln und Präsente an die Geehrten.



Besuch beim TuS Ahrweiler

Bei unseren Neujahrsbegrüßungen im Jahr 2023 und 2024 hatten wir um Spenden für den TuS Ahrweiler gebeten. Der Vorstand des TSV 91 hat die Beträge jeweils auf 1000,- Euro aufgestockt und an den TuS Ahrweiler überwiesen.

Die Kontakte zu der Geschäftsführerin Sabine Schenke bestanden bisher nur per Telefon oder Mail. Um uns auch persönlich kennenzulernen, hatte ich im September einen Termin für einen Besuch im Ahrtal mit Sabine abgesprochen.

Im Oktober bin ich dann mit meiner Frau für einige Tage in das Mittelrheintal nach Bad Breisig, ca. 15 km von Ahrweiler entfernt, gereist. Wir haben dann an einem Tag Sabine in der Geschäftsstelle des TuS Ahrweiler besucht. Die Freude über das persönliche Kennenlernen war groß.

Da wir im Jahr 2017 im Ahrtal Urlaub gemacht hatten, waren wir natürlich neugierig, wie es nun nach der Flutkatastrophe mit dem Wiederaufbau aussieht.

Dem TuS Ahrweiler fehlen immer noch neue Sportplätze und Sporthallen, sodass bestimmte Sportarten nicht angeboten werden können. Fährt man durch das Ahrtal, so stellt man fest, dass Wohnhäuser neu gebaut worden sind, aber an vielen Stellen keine Neubauten errichtet werden dürfen. Auch Tiny-Häuser als vorübergehende Wohnmöglichkeit sind noch zu sehen.

Brücken und die Bahnstrecke sind noch im Bau. Betonmischer und Baufahrzeuge sind ununterbrochen auf den Straßen unterwegs. Alles in allem kann man sagen, dass noch viel zu tun ist.

Touristisch gesehen ist der Stand vor der Flut noch nicht wieder erreicht. Die Menschen im Ahrtal brauchen unsere Unterstützung, daher meine Bitte, besucht das Ahrtal und bekundet damit eure Verbundenheit. Eberhard Fedon

Eberhard Fedon

Wahrer Service hört nicht beim Tanken auf!



- SB-Waschanlage
- Motor-Technik
- Wartungsdienst
- Batterie- und Reifendienst
- Kundenwaschplatz
- AU für G-Kat und Diesel

**star-Tankstelle
Bucholz GmbH**

Altenbaunaer Straße 115
34132 Kassel-Oberzwehren
Telefon (0561) 41244

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende. Veränderungen sind in aller Welt, in Europa und in Deutschland zu verzeichnen.

Schauen wir auf die Weltpolitik, so stellen wir fest, noch immer herrscht Krieg in der Ukraine, die Kämpfe zwischen Israel, der Hamas und der Hisbollah im Libanon dauern an. Die Zahl der Flüchtlinge aus der Ukraine, Afghanistan, Syrien und Afrika ist etwas zurückgegangen. Diese Zuwanderung nach Deutschland und Europa wird jedoch weiter anhalten.

Der Klimawandel sorgt weltweit für Starkregen, Überschwemmungen, sowie verstärkt für Tornados und verheerende Waldbrände.

In Europa, so stellen wir fest, sind sich Politiker in vielen Themen nicht einig. Einige Präsidenten/-innen kochen ihr eigenes Süppchen, auch hier hat der Nationalismus und der Egoismus zugenommen.

Mit der Wahl von Donald Trump zum amerikanischen Präsidenten kommen auf Europa und Deutschland neue Probleme auf uns zu. In die Sicherheit und Verteidigung muss zukünftig von den europäischen Staaten mehr Geld investiert werden.

Nach den Wahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg müssen neue Koalitionen für ein Regierungsbündnis in diesen Ländern gefunden werden. Mit der AFD will keine andere Partei koalieren, das BSW möchte

eigentlich nicht mitregieren, also keine Verantwortung übernehmen.

Schwierige Verhandlungen werden hoffentlich zu einem zufriedenstellenden Ergebnis führen. Wirtschaftlich hoffen wir, auf ein besseres Jahr 2025. Bis dahin wird hoffentlich eine Entscheidung über die Schließung von Werken bei VW gefallen sein und die Automobilindustrie wieder positiver in die Zukunft schauen.

Nach dem Aus der Ampelkoalition in Berlin sehnen wir uns nach mehr Einigkeit und Lösungen der Probleme in Deutschland durch eine neue Bundesregierung nach den Neuwahlen.

Aber nun möchte ich einige Worte zu unserem Verein, dem TSV 91, verlieren. Wir haben auch weiterhin einen Mitgliederzuwachs zu verzeichnen, die Mitgliederzahl liegt bei über 1650. Der Anteil der Kinder und Jugendlichen beträgt 45 %. Es ist erfreulich, wenn ein Sportverein wächst, aber dieses Wachstum muss auch bewältigt werden.

Es sind die ehrenamtlichen Mitglieder im Vorstand des Hauptvereins, in den Abteilungsleitungen, die Übungsleiterinnen und Übungsleiter, sowie die Helferinnen und Helfer, die ebenso mitwachsen müssen. Nur so wird ein Sportverein unserer Größe auch in Zukunft sein reichhaltiges Angebot aufrechterhalten können.

Ich würde mich freuen, wenn sich im TSV 91 verstärkt jüngere Mitglieder für eine ehrenamtliche Mitarbeit zur Verfügung stellen würden.

Wir bedanken uns recht herzlich für die Kuchenspende und die tatkräftige Unterstützung anlässlich des Adventsmarktes an der Thomaskirche

Geschäftsstelle TSV

Am Ende meiner Ausführungen möchte ich Danke sagen.

Ich bedanke mich bei meinen Vorstandskollegen, den Abteilungsleitungen, den Mitgliedern des Vereinsrates, sowie den Betreuerinnen und Betreuern und den Helferinnen und Helfern für die geleistete Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Mein Dank geht an die Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle Heike Lattemann, Elena Shaeva und Maria Nehrlich für ihre geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Noch eine Mitteilung zur Geschäftsstelle. Heike Lattemann wird im Dezember ihre Tätigkeit in der Geschäftsstelle des TSV 91 aufgeben und in den verdienten Ruhestand gehen. Als Übungsleiterin wird uns Heike aber weiterhin zur Verfügung stehen.

Ein Dankeschön geht an die Stadt Kassel für die finanzielle Unterstützung in Form der Sportförderung und dem Sportamt der Stadt Kassel für die gute Zusammenarbeit. Mein Dank gilt auch unseren Unterstützern, hier insbesondere der Volksbank Kassel-Göttingen und der Kasseler Sparkasse.

Unsere traditionelle **Neujahrsbegrüßung** findet am **Freitag, dem 17. Januar 2025 um 19 Uhr** im Saal des Hotel Eichholz statt. Hierzu lade ich alle Mitglieder im Namen des Vorstandes recht herzlich ein.

Liebe Vereinsmitglieder, ich wünsche euch allen und euren Angehörigen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2025.

Eberhard Fedon

Kommen auch Sie in unseren Verein!

Der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren e. V. bietet Ihnen in 13 Abteilungen ein breitgefächertes Angebot.

Da ist für jeden etwas dabei!

Kommen Sie zu den Trainings- und Übungszeiten, schnuppern Sie und lernen unsere Übungsleiter/-innen kennen. Wir freuen uns auf Sie!



Info: geschaeftsstelle@tsv91kassel.de




Wir laden ein zum

WEIHNACHTS MARKT

14.12.

10-14 Uhr

BAUMVERKAUF AB 8
Am "Roten Haus"
Altenbaunaer Straße 109

Glühwein | Getränke | Bratwurst
Geschenke | Waffeln
und gute Weihnachtslaune

Ihr Partner in allen Gesundheitsfragen!

SOPHIEN-APOTHEKE

I. Schillbach-Schwarz u. K. Schwarz oHG



Wir sind Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr,
und Samstag von 8.00 bis 13.00 Uhr für Sie da!



Altenbauer Str. 113 • 34132 Kassel-Oberwehren

Fon (0561) 94 16 80 • Fax (0561) 94 16 85 • info@sophienapo.de

Der TSV 1891 Kassel-Oberwehren e. V. begrüßt all seine neuen Mitglieder recht herzlich
und wünscht viel Erfolg, Spaß und Freude am Sport.



Der Vorstand

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE MARLEN KÖHLER

- Krankengymnastik (neurologischer Grundlage PNF)
- FDM : Faszien-Distorsions-Therapie nach Dr.ST.TYPALDOS
- Med. Massagen
- Lymphdrainage
- Manuelle Reflextherapie

- Kinesio Taping
- Haltungsschulung
- med. Fußpflege



Termine bitte nach Vereinbarung
Rengershäuser Straße 7a
34132 Kassel – Tel. 0561/472757

BERICHTE AUS DEN ABTEILUNGEN



Przemyslaw Staszak • Mail: blasorchester@tsv91.de

BLASORCHESTER

„Orgel meets Blasorchester“

Unter diesem Motto luden das Blasorchester, unter der Leitung von Benny Oschmann und der Organist Peer Schlechta zu einem gemeinsamen Konzert in die Friedenskirche am 11. Oktober ein. Zunächst stellten sich die Beteiligten jeweils einzeln musikalisch vor.

Das Blasorchester machte den Auftakt mit „The Great Escape“, der Titelmusik zum Kinofilm „Gesprengte Ketten“, der 1963 u.a. mit Steve McQueen, Charles Bronson u. James Garner in den Hauptrollen erschien. Peer Schlechta stellte sich an der Orgel mit „Tocatta con Fuga in d“ vor, dem wohl bekanntesten Orgelwerk von Johann Sebastian Bach und der gesamten europäischen Kunstmusik.

Auch im weiteren Verlauf des Konzertes harmonierten die Orgel und das Orchester bei den gemeinsam vorgetragenen Stücken z.B. „Hallelujah“ wunderbar zusammen und auch die jeweiligen Einzelvorträge ließen die Friedenskirche hell erklingen.

Den Abschluss bildete „Sandmann, lieber Sandmann“, eine Version eigens von Benny Oschmann für Blasorchester und Orgel arrangiert.

„Was gab es noch im letzten Quartal?“

Mercedes rief ...

... und das Blasorchester folgte dem Ruf und war mit dabei und durfte den Familientag bei Mercedes am 7.9.2024 auf deren Werksgelände musikalisch mitgestalten. Es war schon ein erhabenes Gefühl, sich auf solch einer großen Bühne dem Publikum vorzustellen.





Mäh sinn widder doh ...

... sagte das Blasorchester am 14.9.2024 musikalisch den Mitbürgern und Mitbürgerinnen Fritzlars und freute sich die Marktbesucher zum wiederholten Mal die musikalische Vielfalt unseres Orchesters zeigen zu dürfen.



Herbstliches und Nützlichtes ...

... wurde auf der Herbstausstellung angeboten. Aber die „Freunde der Egerländer Blasmusik“ rundeten u.a. die Ausstellung an drei Tagen mit einer speziellen „Wiesn“ in Halle 10 musikalisch ab und ließen dabei Oktoberfest-Stimmung aufkommen.



Herbstliche Waren ...

... wie auf der Herbstausstellung gab es in Waldau zwar nicht, aber im Herbst wird immer die „Waldauer Entenkirmes“ in der Zehntscheune gefeiert. Auch in diesem Jahr waren unsere Egerländer wieder mit dabei und vertraten den Stadtteil Oberzwehren musikalisch in Waldau.



Da wären noch die Geburtstage ...:

... von **Gisela Köpke**: Gisela feierte am 30.9. ihren 80. Geburtstag. Das Blasorchester ließ es sich nicht nehmen, Gisela als treuen Fan ganz herzlich zu gratulieren. Das Vorstandsmitglied Peter Trinter überbrachte, neben den Glückwünschen einen Blumenstrauß und einen Restaurant-Gutschein.

Herzlichen Glückwunsch, liebe Gisela nochmals auch auf diesem Wege und bleib gesund und uns weiterhin treu.



... von **Karl Traugott Goldbach**: Karl feierte am 23.10. seinen 50. Geburtstag. Vielen ist er noch bekannt als Dirigent unseres Orchesters, dem er von 2008 bis 2014 musikalisch vorstand. In dieser Zeit hat er das Orchester mit seinem musikalischen Verständnis mehr als weiterentwickelt. Nochmals herzlichen Glückwunsch, lieber Karl und Danke für deine Vereinstreue.



... von **Wolfgang Kaiser**: Wolfgang feierte am 28.11. seinen 80. Geburtstag. Wolfgang ist dem Blasorchester schon langjährig und treu verbunden. Er war in früheren Jahren der Motor, der die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Blasorchester für

das Jahrzehnte lange „Bergfest“ förderte. Insofern war das Blasorchester erfreut den 80. Geburtstag zum Anlass zu nehmen, auch diese vertrauensvolle und langjährige Zusammenarbeit zu würdigen. Herzlichen Glückwunsch, lieber Wolfgang und Danke für die gute Zusammenarbeit.



Zum Abschluss des Berichtes möchte ich es im Namen des Vorstandes nicht versäumen, all unseren passiven Mitgliedern für die Treue und Unterstützung im abgelaufenen Jahr herzlich zu danken.

Unserem Dirigent Benny Oschmann gilt ganz viel Dank für seine geduldige Art uns Musikern und Musikerinnen Woche für Woche neue Musikstücke näherzubringen und uns auf den Punkt musikalisch für all die Konzerte und Auftritte vorzubereiten.

Was passiert demnächst?

- 07.02.2025 = Jahreshauptversammlung des Blasorchesters (siehe Einladung auf der nächsten Seite)
- 29./30.03.2025 = Übungswochenende in Niederbeisheim
- 01.05.2025 = Open-Air-Konzert Zierenberg (Marktplatz)
- 16.05.2025 = 1. Jubiläumskonzert (75 Jahre Blasorchester)
- 17.05.2025 = 2. Jubiläumskonzert (75 Jahre Blasorchester)



Besonderen Dank heißt es auch an die aktiven Musiker und Musikerinnen auszusprechen für den nicht unerheblichen Zeitaufwand, der regelmäßig anfällt für die wöchentlichen Probenbesuche, für die Teilnahme an „Langen Proben“ und an Übungswochenende, sowie der Beteiligung an nicht wenigen Auftritten und Konzerten.

Unser Dank gilt auch der Geschäftsstelle und dem Vorstand des TSV für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Das Blasorchester wünscht allen ein friedvolles Weihnachtsfest 2024 und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2025. Bleiben Sie gesund und der Abteilung „Blasorchester“ treu.

Claus Peter Trinter



Lattemann Immobilien
Kompetent und fair.

Verkauf, Kauf, Vermietung oder Bewertung
Bei uns sind Sie in allen Immobilienfragen in den besten Händen!
Kirchbaunaer Str. 3 | 34225 Baunatal | Tel. 05 61 - 49 26 13
info@lattemann-immobilien.de

Waßmuth u. Rosenhoff GmbH
Malerbetrieb – Akustikbau
Seit 1935

Brückenhofstraße 28 · 34132 Kassel
Tel. (05 61) 4 12 65 · Fax (05 61) 47 31 37



TURN- UND SPORTVEREIN 1891
KASSEL - OBERZWEHREN E. V.



TSV 1891, Przemek Staszak, Schwalbenweg 4, 34253 Lohfelden

An
alle Mitglieder des Blasorchesters
des TSV 1891 Kassel-Oberzwehren

BLASORCHESTER

Abteilungsleiter:

Przemek Staszak
Schwalbenweg 4
34253 Lohfelden

Mail: blasorchester@tsv01.de

22.11.2024

Einladung

Liebe Musikfreunde und -freundinnen,

zur Jahreshauptversammlung des Geschäftsjahres 2024 des Blasorchesters laden wir am

Freitag, den 7. Februar 2025 um 19.30 Uhr

in das „Rote Haus“, Raum 1 des KulturRaum's e.V., Altenbaunaer Str. 109, 34132 Kassel

recht herzlich ein und bitten um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellen der ordnungs- und fristgerechten Einladung
3. Genehmigen des Protokolls der JHV Geschäftsjahr 2023
(Gem. Versammlungsbeschluss vom 1.3.2024 wird eine Einsichtnahme vor der Versammlung anstelle des Verlesens angeboten)
4. Berichte
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen: - Fest-/Vergnügungsausschuss
8. 75-jähriges Jubiläum in 2025
9. Termine und Veranstaltungen für 2025
10. Anträge (Diese sind bis zum Beginn der JHV beim Vorstand schriftlich einzureichen)
11. Verschiedenes

Mit freundlichen und musikalischen Grüßen

Przemyslaw Staszak
(Abteilungsleiter)

Claus Peter Trinter
(Schriftführer)



Respekt

Vielfalt

Weitsicht

Teilhabe

Verantwortung

Vorsorge

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf www.kasseler-sparkasse.de/mehralsgeld



Kasseler Sparkasse



FUSSBALL

Liebe Fußballfreunde,

das Fußballjahr der 23/24 geht dem Ende zu. Ich möchte euch zum Ende des Jahres noch mal über die aktuelle Situation in unserer Fußballabteilung informieren.

1. Mannschaft: Unsere erste Mannschaft spielt weiterhin in der Spielgemeinschaft mit der zweiten Mannschaft vom Tuspo Rengershausen. Gab es am Anfang deutliche Anlaufschwierigkeiten, hat sich die Mannschaft zum Schluss gut gefunden.

Die letzten 3 Spiele wurden, teilweise sehr souverän gewonnen (3:0 gegen Tuspo Waldau, 3:2 gegen CSC 03 Kassel II und 4:1 gegen AFC Kassel II). Hierbei profitiert die Mannschaft sicherlich von dem guten Austausch mit unserem Partner Tuspo Rengershausen.

Hier werden auch immer wieder Nachwuchsspieler eingesetzt, die längere Zeit bei der ersten Mannschaft (Gruppenliga) auf der Ersatzbank gesessen haben. Das Ziel in den nächsten Jahren mal in die A-Klasse aufzusteigen, scheint somit nicht mehr so fern.

Aktuell belegt die Mannschaft einen guten 4. Platz mit Tuchfühlung zum Spitzenreiter Olympia 2. Rechnet man die verlorenen Punkte gegen Nieste (starke Benachteiligung durch einen Schiedsrichter, der dem Verein Tuspo Nieste sehr nahe steht und dort wohl noch Vereinsmitglied ist) hinzu, wäre man ganz oben dabei.

Mittlerweile zeigt die gute Trainingsarbeit der beiden Trainer Mario Bierschenk und Luigi Palushaj Früchte. Schön zu sehen, dass es zu einer deutlich besseren Trainingsbeteiligung kommt. Diese Arbeit gilt es auch im neuen Jahr fortzusetzen und dann kann die

Mannschaft sicherlich um den Aufstieg noch ein Wörtchen mit reden.

Alter Herren:

Unsere alten Herren treten in der Kreisliga A Gruppe Nord an. In der Gruppe befinden sich insgesamt nur 6 Mannschaften. Hat also wenig Spielzeiten. Hinzu kommt, dass die Mannschaft aus Olympia nur mit neun Spielern antritt. Dies führt insgesamt zu wenig Spielzeiten die ersten 2 Spiele verloren. Man hat in dieser Altersklasse leider zu kleine Gruppen gebildet. Das wird sicherlich in der Zukunft geändert werden müssen. Bereits im August fand ein Pokalspiel gegen den AFC Kassel statt. Hier schied die Mannschaft, leider etwas unglücklich, im 11-Meter schießen aus.

Auch der Start in die Serie gelang nicht zufriedenstellend. Beide Spiele wurden verloren (1:4 gegen Olympia Kassel 2:0 gegen Dynamometer Windrad). Es folgte ein 3:3, nach 3:0 Führung gegen FC Bosphorus. Hier gab die Mannschaft, die in den ersten 20 Minuten furios begann einen sicher geglaubten Sieg wieder her und musste sich letztlich mit der Punkteteilung zufriedengeben. Die letzten SV 51 und VFL Kassel souverän gewonnen. Leider verletzte sich unser Sportkamerad Björn Giese in diesem Spiel schwer und musste mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gebracht werden.

A- und B-Jugend:

In der Altersklasse der 15-18-Jährigen haben wir zwar jeweils eine Mannschaft an den Start gebracht, leider aber mit wenig Erfolg. Allgemein ist es für die meisten Vereine mittlerweile schwer Jugendliche in dieser Altersklasse an den Verein zu binden. Die Gründe dafür sind vielfältig. Zum einen sind die Interessen der Älteren sehr divergent. Wichtiger als Fußball sind Schule, Ausbildung, Führerschein und nicht zuletzt das andere Geschlecht. Zum Anderen konnten

Leistungsträger nicht im Verein gehalten werden. Die Unterstützung der Eltern lässt, im Vergleich zu den jüngeren Jahrgängen, hier auch deutlich nach.

Unsere **A-Jugend** startete in der Kreisliga (eine Kreisklasse, gibt es aufgrund fehlender Bewerber schon nicht mehr) mit insgesamt nur 8 Mannschaften. Im Laufe der Saison haben 2 weitere Vereine (Wolfsanger und Söhre II) ihre Mannschaften zurückgezogen. Auch unser Kader ist so dünn, dass häufig ohne Auswechselspieler gespielt werden muss. Die Mannschaft belegt aktuell den 6. Platz und ist bisher noch ohne Punktgewinn.

Ähnlich ist die Situation in der **B-Jugend**. Hier gingen wir in der Gruppenliga an den Start. Obwohl hier auf einen breiten Kader zurückgegriffen werden konnte, reicht die Leistungsstärke für die Gruppenliga bei weitem nicht aus. Auch hier belegt unsere Mannschaft abgeschlagen den letzten Platz.

Für die Rückserie müssen deshalb Lösungen gefunden werden, die der Leistungsstärke der Jungs gerecht werden. Ein möglicher Weg könnte sein die B-Jugend Mannschaft aus der Gruppenliga zurückzuziehen und die A-Jugend mit älteren B-Jugendlichen zu stärken.

C-Jugend:

Die C-Jugend hat die Erwartungen, die vor der Saison in sie gesteckt wurden erfüllt. Die Mannschaft war lange Zeit Spitzenreiter und belegt zum Ende der Hinserie den 2. Platz in der Kreisliga. Es wird sicherlich eine spannende Rückserie geben, da 4 gleich starke Mannschaften um den Aufstieg in die Gruppenliga mitspielen können (Wilhelms Höhe, Wolfsanger und Heiligenrode).

D-Jugend:

Im D-Jugendbereich (Jahrgänge 2012/2013) sind wir mit 2 Mannschaften in die Serie gestartet. In der Kreisliga muss unsere **D1** leider viel Federn lassen und belegt einen hinteren Rang. Die Spiele gehen meist nur knapp verloren, das heißt die Jungs haben schon das Zeug gegen die großen der Klasse (KSV Hessen, KSV Baunatal, VFL und Soccer Akademie) zu bestehen. Aber die letzte Konzentration fehlt noch. Hier werden die Trainer sicherlich im Training weiter ansetzen.

Die **D2** spielt mit dem jüngeren Jahrgang 2013 eine Klasse tiefer und belegt dort einen sehr guten 4. Platz. Sie reiht sich hinter den 1. Mannschaften von (Söhre, Nieste und Ahnatal) ein, die mit dem älteren Jahrgang antreten.

Die Vorrunde der Hallenkreismeisterschaft der Jahrgänge 2012/13 wird am 14.12.24 von uns in der Heisebachhalle in Oberzwehren ausgerichtet. Über zahlreiche Besucher würden wir uns natürlich sehr.

Jugendabteilung (TSV Oberzwehren)

Im Segment der jüngeren Jahrgänge treten wir aktuell mit einer **E-Jugend** (2014/15) sowie zwei F-Jugend Mannschaften (**F1 2016**) und (**F2 2017**) und einer **G-Jugend** (2018 und jünger) an.

Nach Beendigung der Freiluftsaison wird dann die Hallensaison eingeläutet. Trainiert wird schon seit den Herbstferien in der

Heisebachhalle. Leider haben die Jünger dort nur jeweils einen Termin in der Woche, was bei weitem nicht ausreicht und dem Bewegungsdrang der Kinder in der kalten Jahreszeit nicht gerecht wird. Da muss auf jeden Fall im neuen Jahr eine bessere Lösung her.

Ich wünsche allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Unsere Verletzten und frisch operierten Spielern wünsche ich eine baldige und zufriedenstellende Genesung.

Carsten Becker



GEM EINSAM

Nicht alleine einsam – sondern füreinander da sein!

Ihre Johanniter-Tagespflege Oberwehren

Wir sind für Sie da.

Mit unserer Johanniter-Tagespflege Oberwehren helfen wir Ihnen auch in schwierigen Zeiten und geben Ihnen Sicherheit. Mit unseren hohen Hygienestandards achten wir darauf, dass Sie gesund bleiben.

Sie erreichen uns unter **0561 97915670**




JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben


Roland Kleinschmidt



Praxis für Physiotherapie Krankengymnastik (KG) Manuelle Therapie
Medizinische Fitness KG nach Brügger und Bobath PNF
und Wellness KG an Geräten D1
 Weichteilbehandlung nach Integrierte Versorgung
 Cyriax Osteoporose-Behandlung
Altenbaunaer Straße 119 Fersensporenbehandlung Naturmoor / Heißluft
34132 Kassel-Obzw. Massagen / Lymphdrainage Rotlicht / Infrarotkabine
Telefon 57 46 38 80 Behandlung nach Sportverletzungen Kryotherapie
 www.RolandKleinschmidt.de Dorn / Breussmassage Ultraschall
 Fußreflexzonenmassage Stoßwellentherapie



Der Redaktionsschluss
der nächsten Ausgabe (1. Quartal 2025) ist am **23. Februar!**




HAAR WERK
Petra Brencher

Altenbaunaer Straße 84
34132 Kassel
Tel.: 0561 41106

Wir freuen uns auf Sie
Di. bis Fr. 08:00-18.00 Uhr
Sa. 08:00 - 13:00 Uhr

Termin Hotline: 0151 5613 7700



beraten, vorbeugen, betreuen, unterstützen, begleiten, anleiten, besorgen, pflegen, behandeln

Häusliche Alten- und Krankenpflege
Andrés Hurtado *seit 1988*

Büro: Altenbaunaer Straße 109 A • 34132 Kassel (Mo-Fr: 8.30 -16.00 Uhr)
 Verwaltung, Post & Schulungen: Jugendheimstraße 35 • 34132 Kassel
 Tel: 0561 41136 • E-Mail: info@yo-ahb.de • www.yo-ahb.de

Unsere Leistungen:

- Ausführung ärztlicher Verordnungen
- Leistungen der Pflegeversicherung
- Beratungseinsätze für Pflegegeldbezieher
- Verhinderungs- oder Ersatzpflege
- Betreuungsleistungen
- Beratung und Schulung von Angehörigen

nah, kompetent, Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen, sowie der Träger der Sozialhilfe

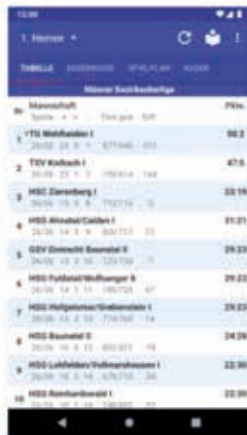


Handball-App

der HSG Zwehren/Kassel

Tabellen, Torschützen, Spielorte, News, ...

Schnell, einfach und zuverlässig - zu jeder Zeit und von überall! **Ein Muss für jeden Fan!**



WICHTIG

Neue iPhone-App!

Wir haben unter dem Namen **"meinSportverein"** eine **neue iPhone-App** im App Store für Sie bereitgestellt. Bitte nutzen Sie ab sofort nur noch diese und löschen Sie die alte von Ihrem Gerät. Android-Nutzer sind nicht betroffen.

iOS (iPhone)



Und so funktioniert's:

Scannen Sie den entsprechenden QR-Code oder suchen Sie direkt unter dem Stichwort **"HSG Zwehren/Kassel"** im Google Play Store bzw. unter **"meinSportverein"** im App Store.

Android



vorstand@hsgzwehren-kassel.de

HANDBALL

se gelang den Gästen noch der Anschluss-treffer auf 16:15.

Wir wollten uns davon jedoch nicht beirren lassen und weiter in der Abwehr kämpfen und unsere Torabschlüsse wieder sicher verwandeln.

Doch zunächst gelang den Gästen der Ausgleichstreffer zum 16:16. Schnell waren wir aber wieder im Spiel und zogen mit 4 Toren in der 39. Spielminute davon (21:17). Auch eine 2-Minuten Zeitstrafe gegen uns brachte uns nicht um die Führung. In der 50. Spielminute zitterten wir ein wenig, da die Gäste auf zwei Tore aufschlossen (25:23). Doch auch gegen eine offensive 5:1 Deckung fanden wir Lösungen und konnten den Sieg am Ende relativ deutlich für uns holen. Mit einem 31:27 sicherten wir uns die nächsten zwei Punkte. Als Belohnung durften wir nach dem Spiel eine Bratwurst mit unseren Fans verköstigen.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei den ehrenamtlichen Grillern bedanken, die für uns bis zur letzten Minute die Kohle geheizt haben. Außerdem haben uns wieder die Jungs aus der eigenen D-Jugend unterstützt, die uns bis zur letzten Minute lautstark angefeuert haben. Vielen Dank!

DAMEN 1



Am Samstag, dem 09.11.24, trafen wir auf die Damen der Spielgemeinschaft Großenlüder/Hainzell. Mit 5:5 Punkten liefen die Gegnerinnen bisher den Erwartungen an die Saison hinterher, waren sie ein Jahr zuvor erst aus der Regionalliga (damals Oberliga) abgestiegen. Jedoch hatten fünf Spielerinnen den Verein verlassen, wodurch die Mannschaft der Gäste sich wohl erst finden musste.

Außerdem musste Großenlüder auf eine verletzte Mitspielerin verzichten. Trotzdem waren uns einige Gesichter aus der letzten Saison bekannt: beispielsweise wussten wir, dass mit Hannah Bruhn eine bärenstarke Rückraumspielerin gegen uns antrat. Daher mussten wir unsere Abwehr etwas umstellen und offensiver gestalten als gewohnt.

Nach Absprache startete unser Spiel erst um 18:20 Uhr, da es durch vorangegangene Spiele eine Verzögerung gab. Wir erwischten dennoch einen guten Start und gingen schnell mit 3:1 durch die stark aufspielende Rieke Hrdina in Führung. Durch schnelle Angriffe und sichere Abschlüsse gelang es uns, unsere Führung bis zur 26. Spielminute aufrechtzuerhalten. Dann erhielten die Gäste zwei 7m Strafwürfe, die Sina Schultheis für die Gegnerinnen verwandelte, wodurch der neue Spielstand 14:12 hieß. Kurz vor der Pau-



Am Samstag, dem 17.11.24, traten wir unser nächstes Auswärtsspiel an. Dieses Mal führte uns die Reise zum absoluten Titelfavoriten, den Damen des TV Hersfeld. Eigentlich

wäre der TV vergangene Saison aufgestiegen, doch durch Punktabzug (Schiedsrichtersoll) mussten sie der HSG Baunatal den Platz überlassen. Daher trafen wir diesmal auf einen Gegner, der zum klaren Saisonziel den Aufstieg angegeben hat. Personell konnte Hersfeld aus dem Vollen schöpfen, wir hingegen mussten auf einige Spielerinnen verzichten. So reisten wir mit einer Torhüterin und einer Außenspielerin an, da durch Verletzungen, berufliche Verpflichtungen und A-Jugendspiele unser Kader schnell schrumpfte. Trotzdem wollten wir gegen den Aufstiegsaspiranten alles geben, gerade weil wir gegen Hersfeld noch nie Punkte holen konnten.

Zu Beginn startete die Partie auf Augenhöhe. Mit klarer Struktur im Angriff und einer starken Abwehrleistung konnten wir mit dem Tempo der Hersfelderinnen gut mithalten. So gelangen uns auch einige einfache Tore über den Tempogegenstoß. Leider verletzte sich unsere einzige Außenspielerin Vanessa Jopp in der 20. Spielminute, sodass wir ab diesem Zeitpunkt auf dieser Position improvisieren mussten.

Trotz einiger gelber Karten und 2 Minuten Strafen, konnten wir bis zur 24. Spielminute immer wieder ausgleichen (14:14). Dann gelang es den Gastgeberinnen, sich auf 4 Tore abzusetzen. Kurz vor der Halbzeit konnte Nora Huth noch auf drei Tore verkürzen, sodass wir mit einem 18:15 Halbzeitstand in die Kabine gingen.

Wir wollten noch nicht aufgeben und weiterhin so guten Handball spielen, wie in den ersten 20 Spielminuten. Dazu musste unsere Abwehr wieder konstanter werden und unsere Angriffe effektiver.

Bis zur 48. Spielminute schafften wir es aber nicht, das starke 1:1 Spiel der Hersfelderinnen zu unterbinden. Wir kamen nur auf ein 26:24 heran, was die Heimmannschaft dazu brachte, eine Auszeit zu nehmen. Das Spiel

schien gelaufen, doch kurz vor Schluss gelangen Kathrin Riemer und Majken Appel noch drei Tore, sodass wir auf ein 31:30 herankamen. Dann waren jedoch nur noch 15 Sekunden auf der Uhr und dem TV gelang mit der Schlusssirene noch ein Tor. Wir mussten uns mit 32:30 geschlagen geben und haben das erste Spiel der Saison verloren. Wir bedanken uns bei allen mitgereisten Fans, die uns lautstark in gegnerischer Halle unterstützt haben!

DAMEN II



Im Auswärtsspiel gegen die HSG Lohfelden/Vollmarshausen zeigten die Damen der HSG Zwehren/Kassel II insbesondere in der ersten Halbzeit eine starke Leistung, mussten sich am Ende jedoch mit 36:27 geschlagen geben.

Die Partie begann vielversprechend für die Gäste aus Zwehren. Mit einer konzentrierten Abwehrarbeit und effektiven Abschlüssen im Angriff gelang es der Mannschaft, sich zur Halbzeitpause eine knappe Führung von 12:13 zu erspielen. Allerdings schlichen sich auch in dieser guten ersten Halbzeit einige technische Fehler ein, die Lohfelden immer wieder die Möglichkeit boten, im Spiel zu bleiben.

Nach der Halbzeitpause wendete sich das Blatt. Die Gastgeberinnen aus Lohfelden fanden besser ins Spiel, glichen zunächst aus und setzten die Zwehrener Damen zunehmend unter Druck. Innerhalb kurzer Zeit

konnte die HSG Lohfelden/Vollmarshausen einen deutlichen Vorsprung herausspielen, auch weil aufseiten der Zwehrener Damen technische Fehler den Spielfluss hemmten und der Gegner diese konsequent zu nutzen wusste. Trotz allem kämpften die Gäste unermüdlich weiter und ließen sich zu keinem Zeitpunkt entmutigen.

Die Spielerinnen der HSG Zwehren/Kassel II zeigten wieder bis zum Schlusspfiff ihren Teamgeist und ihre Entschlossenheit. Auch wenn das Ergebnis am Ende zugunsten der Gastgeberinnen ausfiel, zeigte die Mannschaft erneut ihre Stärke, auf die sie in den kommenden Spielen aufbauen kann.

Mit Blick auf die nächsten Begegnungen wird daran gearbeitet, technische Fehler zu minimieren und die gezeigte Leistung aus der ersten Halbzeit auch über die gesamte Spielzeit zu bringen, um das volle Potenzial der Mannschaft zu nutzen.

Mitspielen bei der HSG! – Ihr wollt uns kennenlernen und auf die Probe stellen?

Egal, ob Ihr Anfänger/innen oder gestandene Spieler/innen seid. Bei Interesse könnt Ihr gerne ein "Schnuppertraining" bei uns machen. Wir haben in allen Mannschaften noch Platz für Spieler/innen. Kommt einfach vorbei!

Oder sende eine Mail an probetraining@hsgzwehren-kassel.de mit Deinem Namen, Alter und Kontaktdaten an uns.

Wir werden uns dann kurzfristig mit Dir in Verbindung setzen, um einen Termin zu vereinbaren.

Wir freuen uns auf Dich!

Hier finden Sie/Ihr die Übersicht der Trainingszeiten im Winter 2024/2025.

Herren 1



Am 02.11.2024 waren die Zwehrener Jungs in Korbach zu Gast. Die peinliche 8 Tore Niederlage gegen die HSG Ho/Sa/Wo war längst vergessen, die Jungs waren motiviert endlich wieder 2 Punkte einzufahren. Aufgrund von Krankheit und Verletzungen, A-Jugend Spielen sowie beruflicher Abwesenheit konnte man lediglich mit einem 13-Mann Kader nach Korbach reisen. Das führte allerdings wiederum dazu, dass Mannschaftsikone Jan-Niklas "Shampoo" Weber nach einigen erfolgreich absolvierten Trainingseinheiten zumindest ergänzen konnte und mit dem sogenannten "Shampoo-Spezial" ebenso auf der Torschützenliste auftauchte.

Der Anpfiff des Spiels verzögerte sich. Der Schiedsrichter leistete seiner Ansetzung nämlich nicht Folge, sodass man in dieser Sache zunächst eine Lösung finden musste. Mit ca. 20 Minuten Verspätung konnte das Spiel dann schließlich angepfiffen werden. Es entwickelte sich in der ersten Halbzeit ein offener Schlagabtausch. Beide Mannschaften standen gut in der Deckung, so mussten die Offensivreihen Angriff um Angriff um die Tore kämpfen. In der Zwehrener Offensive wurde die Forderung von Coach Mark Garland die defensiv schwächeren Halben zu attackieren gut umgesetzt und man konnte dadurch immer wieder zum Torerfolg kommen.

Für den neutralen Zuschauer war dies bis zur Halbzeit sicherlich eine ansehbare Partie auf gutem Niveau.

Halbzeitstand in der Korbacher Kreissporthalle war 14:15 aus Zwehrener Sicht.

Nach der Halbzeit kam aber leider eine Andere Zwehrener Mannschaft aus der Kabine. Im Angriff wurde nicht mehr konzentriert gespielt, Bälle wurden leichtfertig weggegeben und so lud man die schnelle Korbacher Flügelzange nun vermehrt zu einfachen Torerfolgen ein. Dies führte wiederum dazu, dass sich die Hansestädter mit einer Handvoll Toren absetzen konnte und diesen Vorsprung zunächst hielt, aber nicht vergrößerte.

Insgesamt lief bei den Gästen nicht mehr viel zusammen. Am Ende war die Luft raus, sodass Korbach den Endstand von 28:36 herausspielen konnte. Ein Ergebnis, was die phasenweise gute Leistung der Zwehrener leider nicht widerspiegelt und in Gänze dann, wenn auch gegen eine stark spielende Heimmannschaft, zu hoch ausfällt.
Bild Spielplan H1 Dezember

Schluck Specht
Seit 1981

schenken wir Ihnen reinen Wein ein,

kompetent und freundlich!

Schluckspecht Weinhandlung
Wilhelmshöher Allee 118 • 34119 Kassel
Oberzwehrener Straße 26 • 34132 Kassel
Fon 0561.12628 • www.schluckspecht.de

PLAKA
Griechische Spezialitäten

TAVERNE PLAKA
AUTHENTISCH GRIECHISCH

Frankfurterstr. 198, 34134 Kassel
Tel. 0561/94912012

Di-Sa ab 17.30 Uhr
So und Feiertage ab 12-14.30 Uhr und ab 17.30 Uhr

facebook.com/taverneplakakassel

Klempnerei · Sanitär · Klima · Heizung
bei uns sind Sie in guten Händen ...

Elsner

Der Meisterbetrieb, wenn's um Installationen geht.

Unser Service:
Planungen von Bädern, Ölfeuerungen, Gasheizungen,
Regenwasseranlagen, Wartungen, Kundendienst

Brückenhofstraße 17
34132 Kassel-Obzw.
Tel. 0561/41 110
Fax 0561/44 073
www.Elsner-Kassel.de

Schlosserei Siemon Meisterbetrieb

Metallbau | Reparaturarbeiten | Türöffnung

- Treppengeländer
- Balkongeländer
- Gartenzäune
- Handläufe
- Edelstahl- & Aluminiumarbeiten

Hamburger Straße 21, 34134 Kassel
Tel.: 0561. 87 08 33 - 0
info@schlosserei-siemon.de

24 Std. Schlüsselnottdienst
87 08 33 0

Vertrauen Sie unserer Erfahrung.

BECKER Bestattungen

- Alle Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten
- Hauseigener Abschiedsraum
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Brandgasse 4
34132 Kassel

Telefon 0561 41257
www.bestattungen-becker-kassel.de



LEICHTATHLETIK

Am 14. September war es endlich so weit: nach wochenlangem Training und einem regelmäßigen Lauftreff in den Sommerferien stand für sechs Kinder aus der Leichtathletik der Kasseler Mini-Marathon vor der Tür! Auf einer 4,2km langen Strecke ging es für Jacob (13), Samuel (10), Sofie (10), Elisabeth (9), Arsema (8) und Johanna (8) mit fast 3000 weiteren Kindern und Jugendlichen durch den Auepark, an der Orangerie entlang und schließlich auf eine Zielrunde im Auestadion.

Sowohl das Wetter als auch die Stimmung an der Strecke, bei unseren Läufern und im Auestadion waren fantastisch. Alle sechs Leichtathlet*innen haben es geschafft und können mit sich und ihrer Leistung sehr zufrieden sein! Arsema wurde in ihrer Altersklasse 213. (37:10min), Johanna 186. (34:54min), Elisabeth 200. (34:54min), Sofie 194. (34:23min), Samuel 57. mit einer starken Zeit von 22:32 Minuten und knapp davor Jacob, der mit einer Zeit von 22:16 Minuten in seiner Altersklasse den 33. Platz belegte!

Sein Bruder Jonathan (16), der ebenfalls bei uns in der Leichtathletik trainiert, allerdings für seine Schule antrat, ist mit einer unfassbaren Zeit von 16:15 Minuten in seiner Altersklasse 8. geworden und hat in der Gesamtwertung den 19. Platz belegt! Unser Ziel war es, den Mini-Marathon durchzuhalten, niemand hätte gedacht, dass wir so tolle Platzierungen erreichen – wir waren überwältigt!

Insgesamt war der Mini-Marathon ein gelungenes Event, welches wir alle so schnell nicht vergessen werden. Dadurch wurde der Teamgeist und die motivierende und hilfsbereite Atmosphäre aus den Trainingseinheiten sichtbar. Der Mini-Marathon schafft es, Kindern und Jugendlichen die Freude am

Laufen näherzubringen und zu vermitteln, wie sich das ausdauernde Laufen positiv auf die physische und psychische Gesundheit eines Menschen auswirkt. Uns war nach der Veranstaltung schnell klar: wir werden auch im nächsten Jahr am Mini-Marathon teilnehmen!

Auch der Coach selbst hat am 15.09. mit einer Staffel am Marathon teilgenommen und ist auf dem 25. Platz in der Marathon-Staffel mixed Wertung gelandet, mit einer Zeit von unter vier Stunden!



Fanclub Oberwehren



Start Mini-Marathon



Ziel Mini-Marathon



Coach Tilo und die Marathon-Staffel



Picknick bei Urkundenübergabe



Mini-Marathon Urkundenübergabe am Heisebachsportplatz

Während wir unser Training im Freien bei gutem Wetter bis zu den Herbstferien durchziehen konnten, haben wir uns einen sonnigen Tag für ein gemütliches Beisammensein und die Urkundenübergabe am Heisebachsportplatz ausgesucht.

Aktuell sind wir in den letzten Zügen unseres Trainings zur Teilnahme am Kinderleichtathletikwettkampf der unter Achtjährigen in Baunatal, von dem wir euch nächstes Mal berichten werden, alle Kids sind schon mächtig aufgeregt! Es folgen ein paar Einblicke unserer Trainingseinheiten.

BEST OF SERVICE, TECHNIK UND BERATUNG!

Fachberatung und Verkauf von moderner Unterhaltungselektronik und Haugerätetechnik



- ✓ Hausgeräteeinbau
- ✓ SAT- Antennen
- ✓ Kabelanschluss
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Netzwerktechnik
- ✓ Meisterwerkstatt
- ✓ Reparaturen aller Fabrikate
- ✓ Hausgeräte-reparatur vor Ort

Wir sind für Sie da:
Mo-Fr: 9-13 Uhr & 15-18 Uhr
Sa: 9-13 Uhr

EURONICS Schäfer Kassel | Altenbaustr. 98 | T 0561 42063 | info@euronics-schaefer-kassel.de



Sommertrainingsimpressionen Heisebachsportplatz



Wintertrainingsimpressionen Heisebachhalle



Trainingsimpressionen Sprung und Hürden



Trainingsimpressionen Hochsprung



Trainingsimpressionen Team TicTacToe Schenkelsberghalle

Wenn ihr jetzt Interesse bekommen habt und auch mal in die Leichtathletik reinschnuppern wollt, meldet euch per E-Mail kirstein.tsv91@gmx.de

Sportliche Grüße
Manuela und Tilo

WÄSCHEREI
Christmann
 Textilpflegebetrieb seit über 60 Jahren
 Bergwiesenstraße. 9 ☎ 0561 / 444 16
 34132 Kassel-Obzw.



SCHWIMMEN

**Liebe Schwimmfreundinnen,
liebe Schwimmfreunde,**

nach einer kleinen Pause und zum letzten Mal in diesem Jahr melden wir uns zurück. In den vergangenen Monaten ist wieder viel passiert und gerne möchten wir euch einen kurzen Einblick geben. Nicht nur waren wir wieder auf Wettkämpfen unterwegs und haben tolle Leistungen erzielt, sondern konnten auch zu Hause super Fortschritte machen!

So sind viele unserer kleinen Schwimmerinnen und Schwimmer aus dem Schwimmbecken der Comenius-Schule zum ersten Mal auf der „langen“ Bahn geschwommen. Was ein super Leistungssprung!



Der letzte Wettkampf, den wir erst am Wochenende des 16. Novembers in Eschwege bestritten haben, war auf ganzer Linie ein voller Erfolg. Angetreten sind Jonathan Ladumer, Mark Serohin, Nele Christ, Taisija Dovan, Elisabeth Masdov, Constantin Hoffmann und Julian Mattutat sowie Birte Mattutat als Kampfrichterin.

Ob 25m, 50m, 100m oder auch in der Staffel – alle haben eine großartige Leistung

gezeigt und sind nicht nur super Zeiten geschwommen, sondern konnten sich auch Topplatzierungen sichern.

So konnte sich Jonathan in allen Disziplinen ausschließlich erste Plätze erschwimmen und Julian den dritten Platz – und das, obwohl der Wettkampf in Eschwege erst sein zweiter überhaupt war! Glückwunsch an alle Wettkampfteilnehmer/-innen zu diesem erfolgreichen Wettkampf!





Ein gesonderter Dank geht an die Kunden der REWE Filiale der Fam. Christof Wenglorz, bei welchen wir uns für die großzügige Spende bedanken möchten.

Wir wünschen allen eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr!

Eure Léa

Und somit möchten wir uns für dieses Jahr verabschieden. Nicht nur blicken wir auf ein erfolgreiches und tolles Jahr 2024 zurück, sondern stehen bereits mit Vorfreude in den Startlöchern für das (sportliche) Jahr 2025. Ganz herzlich möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Vereinsmitgliedern und allen (aktiven) Schwimmerinnen und Schwimmern für die tolle Gemeinschaft bedanken.

Hotel & Restaurant
Eichholz

Oberzwehrener Strasse 49
34132 Kassel
☎ 0561 / 94271-0
📧 0561 / 94271-29
Internet: www.hotel-eichholz.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. ab 16.00 Uhr, Sa. ab 11.00 Uhr,
So. ab 10.00 Uhr, Donnerstag Ruhetag

Wir organisieren mit Ihnen gemeinsam Ihre Feierlichkeit von der Dekoration bis zum Menü.
!!! Kegeltermine frei !!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Ihre Familie Eichholz

Bestattungsinstitut

LANDAU

Telefon 0561 - 41293

Jugendheimstraße 9 • 34132 Kassel-Oberzwehren

Alle Bestattungsarten • Vorsorgeberatung
Erledigung aller Formalitäten • Überführungen



SELBSTVERTEIDIGUNG

Liebe Kampfsportfreunde,

das Jahr neigt sich dem Ende zu und wir blicken voller Freude auf viele schöne Ereignisse zurück. Doch bevor 2024 abschließt, geben wir noch einmal alles und bereiten uns intensiv auf die anstehenden Gürtelprüfungen in den einzelnen Trainingsgruppen vor.

Die **Gürtelfarben** im Taekwondo symbolisieren die verschiedenen Graduierungen, die ein wichtiger Bestandteil des Trainings und des gesamten Kampfsportweges sind. Jede Graduierung stellt einen bedeutenden Meilenstein dar und zeigt den Fortschritt eines Sportlers in seiner technischen und mentalen Entwicklung.

- *Der weiße Gürtel* markiert den Beginn des Weges. Hier ist der Schüler ein Anfänger und beginnt, die Grundlagen des Taekwondo zu erlernen.

- *Der gelbe Gürtel* steht für die erste Phase des Fortschritts und symbolisiert die Saat des Wissens, die nun zu wachsen beginnt.

- *Grün und Blau* zeigen fortgeschrittene Fähigkeiten und ein tieferes Verständnis der Techniken und Prinzipien des Taekwondo. Die Schüler lernen, ihre Fähigkeiten präziser und effektiver einzusetzen.

- *Der braune Gürtel* stellt eine Übergangsphase dar, in der der Sportler zu einem fortgeschrittenen Niveau aufsteigt und mehr Verantwortung übernimmt, sowohl für sich selbst als auch für die Gruppe.

- *Der schwarze Gürtel* ist das Symbol der Meisterschaft. Doch auch nach dem Erwerb dieses höchsten Grades bleibt der Weg nie zu Ende – der Schwarzgürtel ist nur der Beginn einer kontinuierlichen Reise des

Lernens und Wachsens. Es ist die Krönung jahrelanger Trainings und die Anerkennung des höchsten Niveaus an Technik, Disziplin und Wissen.



Die Gürtelprüfungen sind von großer Bedeutung, da sie nicht nur das technische Können des Sportlers messen, sondern auch wichtige persönliche Eigenschaften wie **Ausdauer, Disziplin, Selbstbeherrschung und Respekt**. In den Prüfungen wird der gesamte Fortschritt eines Schülers sichtbar – sowohl die körperlichen Fähigkeiten als auch die geistige Reife, die durch regelmäßiges Training und die Auseinandersetzung mit der Kampfkunst entwickelt wird. Die Graduierung ist somit nicht nur eine Bestätigung des Fortschritts, sondern auch ein Ansporn, kontinuierlich an sich zu arbeiten und niemals aufzuhören, zu lernen.



Selbstverteidigung im Alltag ist ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Sportart. Insbesondere für Kinder, Jugendliche und Erwach-

sene – und vor allem für Frauen – kann das Erlernen von Selbstverteidigungstechniken lebensverändernd sein. In einer zunehmend unsicheren Welt bietet Kampfsport die Möglichkeit, sich selbst zu schützen und ein Gefühl der Sicherheit zu entwickeln. Durch regelmäßiges Training stärken wir nicht nur den Körper, sondern auch das Selbstbewusstsein, was in alltäglichen Situationen von großem Vorteil sein kann.

Kampfsport vermittelt wichtige Fähigkeiten, die im Notfall helfen können, sich aus gefährlichen Situationen zu befreien und gleichzeitig die eigene Gelassenheit zu bewahren. Zweimal pro Woche bieten wir speziell auf Frauen zugeschnittene Trainingseinheiten an, die von erfahrenen Trainerinnen durchgeführt werden. Das Frauentraining ist besonders darauf ausgelegt, Frauen zu empowern und ihnen die nötigen Werkzeuge zu geben, sich in jeder Lebenssituation sicherer und selbstbewusster zu fühlen. Jede Altersklasse ab 6 Jahren ist herzlich willkommen, an all unseren Trainingseinheiten teilzunehmen.



Ein weiterer positiver Aspekt von Kampfsport ist die Veränderung charakterlicher Eigenschaften. Die regelmäßige Teilnahme am Training fördert **Disziplin, Respekt und Verantwortungsbewusstsein** – Werte, die sowohl im Sport als auch im täglichen Leben von großer Bedeutung sind. Besonders für Kinder und Jugendliche bietet Kampfsport eine hervorragende Möglichkeit, **Selbstvertrauen** aufzubauen, **Selbstbeherrschung** zu lernen und ein **starkes, positives Selbstbild** zu entwickeln. Auch Erwachsene profitieren von der Stärkung ihrer **mentalen Stärke**, ihrer **Geduld** und ihrem **Durchhaltevermögen**. Durch die Herausforderungen, die Kampfsport stellt, lernen wir, über uns hinauszuwachsen und Schwierigkeiten zu meistern, was auch auf andere Lebensbereiche positiv wirkt.

Ein weiterer Grund zur Freude ist der Anstieg der Mitgliederzahl in diesem Jahr. Um den wachsenden Anforderungen gerecht zu werden, arbeiten wir derzeit daran, unser Meisterteam um drei vielversprechende Kandidaten zu verstärken. Unsere Schüler Yasin Süleyman B., Marcel Z. und Mehmedali B. haben aktuell den Braun-Gurt und werden demnächst die Schwarzgurt-Prüfung bei Großmeister Recep Bas ablegen. Nach erfolgreichem Abschluss werden sie das Training tatkräftig unterstützen.

Wie jedes Jahr stehen auch 2025 mehrere Turniere auf dem Plan. Diese sind für uns besonders wichtig, da sie nicht nur eine willkommene Abwechslung im Trainingsalltag bieten, sondern auch unseren Kämpfern wertvolle Erfahrungen ermöglichen. Bei diesen Veranstaltungen treten internationale Sportler aus verschiedenen Kampfsportarten wie Taekwondo, Kickboxen, Thaiboxen, Karate, Kung Fu und vielen anderen Disziplinen gegeneinander an.

Jedes Turnier hat seinen eigenen Charakter, und durch die Teilnahme können sich unsere Schüler weiterentwickeln. Sie lernen, ihre im

Training erlernten Fähigkeiten in der Praxis anzuwenden, was gleichzeitig ihr Selbstbewusstsein stärkt.



Bei Interesse könnt ihr gerne bei uns vorbeischauen. Ein kostenfreies Probetraining ist nach vorheriger Anmeldung jederzeit möglich. Wir freuen uns, neue Gesichter in unseren Trainingseinheiten willkommen zu heißen! Weitere Informationen zum Training findet ihr auf unserer Homepage.

Wir wünschen allen Feiernden eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Sportliche Grüße
Hatice B.
aus dem Meisterteam

PRAXIS FÜR PHYSIKALISCHE THERAPIE		PRAXIS FÜR PODOLOGIE MED. FUßPFLEGE
Inh. Ilona Grella		
Carlo-Mierendorff-Str. 19 A 34132 Kassel-Oberzwehren Telefon (05 61) 40 52 95 • Alle Kassen www.grella-ks.de		
Termine nach Vereinbarung		
<p>SCHWERPUNKTE PHYSIKALISCHE THERAPIE</p> <ul style="list-style-type: none"> • KRANKGYMNASTIK • BOBATH, PNF; neurologische Krankengymnastik • MANUELLE THERAPIE; auch CMD • MANUELLE LYMPHDRAINAGE + Bandagen • WÄRMEANWENDUNGEN; Rotlicht, Naturfango, heiße Rolle • KRYOTHERAPIE; Kurzzeiteis, Kältepackungen • MASSAGEN; Klassische-, Fußreflexzonen-, Colon-Massagen • FRÜHFÖRDERUNG; Kinder 	<p>SCHWERPUNKTE PODOLOGIE</p> <ul style="list-style-type: none"> • VERSORGUNG DES DIABETISCHEN FUBES AUF HEILMITTELVERORDNUNG; med. Fußpflege • NAGELKORREKTURSPANGEN NACH ROSS-FASER AUF VERORDNUNG; Bei zum Einwachsen neigenden Nägeln zu Vermeidung einer Operation • HAUSBESUCHE 	



TENNIS

Hallo ... ein letztes Mal 2024 aus der Tennisabteilung!

Also der Winter kann kommen. Unsere Tennisplätze sind Winterfest ... Viele fleißige Helfer sorgten für den schnellen Rückbau der Plätze. Die Planen sind abgenommen, Linien befestigt und alles eingeräumt, was keine Kälte mag. Bei schönstem Wetter schmeckte im Anschluss die Bratwurst und diverse Kaltgetränke. Schön, dass sich immer zu diesen Terminen ein buntes Helfervölkchen findet.

Und damit zu dem letzten Termin für uns im Tennishaus. Es gab mal wieder Gans! Am 2.11. ab 18:00 Uhr war eingeladen. Man konnte wählen Brust oder Keule und so war der kulinarische Teil gut abgedeckt.



Ein letztes Mal dieses Jahr gemütlich sitzen und schnuddeln über dies und das. Unser 2ter Vorsitzender Friedhelm Siebrecht bedankte sich im Namen aller mit Blumen bei „Unserer Simone“.



Simone hat wieder alles toll vorbereitet und organisiert. Da blieben keine Wünsche offen ;-).

Was bleibt als Resümee von 2024? Wieder war es ein schönes Tennisjahr. Viel schönes Wetter ... Ok ... im Frühjahr etwas kühl, aber dann ging es. Unsere Herrenmannschaft war aktiv bei Ligaspielen dabei. Im kommenden Jahr müssen wir abwarten. Durch doch einige Verletzte schauen wir im März, ob wieder eine Mannschaft gemeldet wird. Zur Debatte stehen auch Einladungsspiele, unabhängig vom Ligabetrieb, anzubieten. Unser Mittwoch bleibt. Der Tag hat sich so sehr durchgesetzt ... Immer viele Spieler und Bratwurstesser – schön ist es.

Jetzt vergnügen wir uns erst mal in der Halle. Im neuen Jahr gibt es mehr Informationen. Auch zur Winterwanderung im Januar werden wir per Mail noch einmal gesondert informieren.

Alexander Zverev, der beste deutsche Tennisspieler wird das Jahr als Nummer 2 der ATP-Weltrangliste abschließen. Sascha hat dieses Jahr 69 Spiele gewonnen ... in Paris im Finale gestanden. Zum Vergleich Jannik Sinner 1ter der Liste hat 71 Spiele gewonnen. Man fragt sich, wo Zverev stehen könnte, wenn die beiden Verletzungen nicht gewesen wären (Lungenentzündung und Knieverletzung).

Man sieht ihn bei den ATP-Weltmeisterschaften in Turin, die er schon zweimal gewonnen

hat. Dann wird es 2025 weiter gehen mit den Australien Open im Januar. Vielleicht klappt es ja dann mit dem Grand Slam.

Nun folgt noch die Einladung zur Hauptversammlung der Tennisabteilung. Unsere allseits beliebte Veranstaltung ist für den 07.03. 2025 geplant. Wir freuen uns, wenn Ihr wieder zahlreich daran teilnehmt :-).

Jetzt allen eine schöne besinnliche Advent- und Weihnachtszeit. Einen gesunden Rutsch in das neue Jahr. Bitte bleibt alle Gesund !!!

Und ... bis 2025 spätestens im April auf unserer Anlage.

Marlen Köhler

Pizza aus dem Steinofen
0561 - 988 46 38
www.la-fontana-blu.de
 Altenbaunaer Straße 135
 34132 Kassel / Oberzwehren

Pfetzung & Konrad GbR

Meisterbetrieb
 Sanitär-, Gas- und Wasserinstallation
 Gasetagenheizung
 Badgestaltung
 Bauklempnerei

<p>Bodo Pfetzung Geysostr. 9 34119 Kassel Telefon: 0561 / 39212 Telefax: 0561 / 3169173 Mobil: 0170 / 8336355</p>	<p>Jürgen Konrad Rengershäuser Str. 14 34132 Kassel Telefon: 0561 / 46556 Telefax: 0561 / 4758417 Mobil: 0171 / 4239414</p>
--	--



TISCHTENNIS

Aktuelles zur Saison 2024/2025

TSV 1891 Kassel-Oberzwehren I – Bezirksklasse

Der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren feierte in der Saison 2024/2025 mit einem starken 8:2-Heimsieg im Derby gegen Niederzwehren einen erfolgreichen Premierenauftakt in der Bezirksklasse. Mit weiteren Erfolgen wie dem 6:4 gegen PSV G.-W. Kassel oder den 7:3 gegen Söhrewald zeigte das Team Konstanz und trotz einer Niederlage gegen den KSV Baunatal eine gute Bilanz für den Klassenneuling. Zuletzt konnte sich das Team im Heimspiel am 22.11. gegen den bis dahin ungeschlagenen TUSPO 1889 Kassel-Waldau durchsetzen.

In einem spannenden Spiel auf Augenhöhe zeigten die Spieler des TSV91 nerven, in dem sie 4 5-Satz Krimis und letztendlich das Spiel mit 6:4 für sich entscheiden konnten. Das obere Paarkreuz mit Tommy Patti und David Diehl hat gegen starke Gegner eine positive Bilanz herausgearbeitet. Im unteren Paarkreuz konnten Nicolai Weigel mit 7:1 und Erik Sauerwald mit 8:2 bislang ebenfalls eine gute Figur machen. Auch erwähnenswert ist die taktische Umstellung der Doppel – hier sind Tommy & Erik bislang 3 x angetreten und bislang ungeschlagen.



Auch im Pokal zeigte der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren, dass er sich in der Bezirksklasse gut etabliert hat. Am 18.10.2024 gewann das Team mit 4:1 gegen den TTC Elgershausen und sicherte sich damit den Einzug ins Viertelfinale. Das ¼ Finale gegen den TTC Weser-Diemel findet demnächst in der Berlitzstraße in Oberzwehren statt – der Spieltermin wird wie immer rechtzeitig auf unseren Instagram-Kanal mitgeteilt.

TSV 1891 Kassel-Oberzwehren II – Kreisliga

Die zweite Mannschaft des TSV die neben Gino Patti mit den 3 Neuzugängen Max Seeland, André Ludwig und Marcel Gundlach antritt, konnte sich bislang gut in der Kreisliga behaupten. Mit zwei Siegen, zwei Unentschieden und drei Niederlagen können sie aktuell eine ausgeglichene Bilanz vorweisen. Besonders der Auswärtssieg im Auftaktspiel gegen den TSV Eintracht Naumburg IV zeigte direkt das vorhandene Potenzial der Mannschaft, bei der alle Spieler in einer

geschlossenen Mannschaftsleistung zum 7:3 Sieg beitragen konnten.

Auch in knappen Begegnungen mit den Top-Teams der Liga, wie etwa die Unentschieden gegen KSV Baunatal III und GSV Baunatal III, zeigt die Zweite, dass sie auf Augenhöhe mitspielen können. In der Rückrunde hofft das Team, die Bilanz weiter zu verbessern. Aktuell steht die zweite Mannschaft stabil im Mittelfeld der Liga und die Einzelbilanz von 25:23 unterstreicht die ausgeglichene Leistung der Mannschaft mit Tendenz nach oben.

Im Pokal der Kreisliga schied der TSV1891 II im Achtelfinale gegen den stark aufgestellten TSV BW Stammen mit einem 1:4 aus.



TSV 1891 Kassel-Oberzwehren III – 1. Kreisklasse

Die dritte Mannschaft des TSV in der 1. Kreisklasse kann bislang ebenfalls auf eine starke Saison zurückblicken. Mit 3 Siegen,

2 Unentschieden und nur einer Niederlage steht die Mannschaft aktuell auf dem zweiten Platz und wenn die Leistung weiter konstant abgeliefert wird, kann schon vom Aufstieg geträumt werden. Besonders beeindruckend war der klare 8:2-Sieg gegen TSV 1921 Wenigenhasungen IV sowie der weitere Erfolg gegen TTC Elgershausen III. Die einzige Niederlage kam in einem spannenden Heimspiel gegen TSV 1906 Eintracht Naumburg VI – wobei hier zu erwähnen ist, dass 3 5-Satz Spiele mit dem besseren Ergebnis für Naumburg den Unterschied zwischen Sieg oder Niederlage gemacht haben. Die Gesamtbilanz von 37:23 Spielen und die starke Einzelbilanz von Sascha Scherber mit 10:2 belegen die gute Leistung des Teams.

Im Pokalspiel der 1. Kreisklasse Herren am 01.11.2024 gewann der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren III mit 4:2 gegen den TSV 1921 Wenigenhasungen IV und sicherte sich damit die Qualifikation für das Viertelfinale. Robin Martin steuerte mit zwei Punkten maßgeblich zum Sieg bei und auch Sascha Scherber und Timo Gerke trugen je mit einem weiteren Punkt zum 4:2 Endstand bei. Im Viertelfinale treffen die Oberzwehrener auswärts auf den TSV 1951 Carlsdorf.





TSV 1891 Kassel-Oberzwehren IV – 2. Kreisklasse

Die vierte Mannschaft in der 2. Kreisklasse hatte gemischte Ergebnisse, zeigt aber viel Potenzial, besonders mit einem deutlichen Sieg gegen den TSV Eintracht Naumburg IX. Marco Gebhardt, Erkin Tagirov, Paul Schall und Maxim Sauerwald ließen dem Gegner bei dem 9:1 keine Chance ins Spiel zu kommen. Trotz des guten Starts musste die Mannschaft auch Rückschläge hinnehmen. Gegen die starken Teams der Liga, wie dem TSV 1906 Niederelsungen oder den KSV Baunatal konnte der TSV 1891 nicht punkten. Diese Spiele zeigten die Qualität der Liga und machten deutlich, dass Konstanz gefragt war.

Dennoch, die IV Mannschaft steht stabil in der Tabellenmitte und hat mit 31:25 eine positive Gesamteinzelbilanz. Erwähnenswert ist hier noch die starke Einzelbilanz von Marco Gebhardt mit 9:3.



Im Pokalgeschehen musste sich die Vierte der Tuspo 1912 Regenshausen IV nach einem Engen Spiel über die volle Distanz mit 3:4 geschlagen geben.



TSV 1891 Kassel-Oberzwehren V – 3. Kreisklasse

Die fünfte Mannschaft des TSV in der 3. Kreisklasse hat bislang eine eher schwierige Saison, konnte jedoch mit zwei hart erkämpften Unentschieden gegen KSV Baunatal VI und TSV Guntershausen II überzeugen. Trotz knapper Niederlagen, wie den 4:6 gegen Vellmar III und Elgershausen V, zeigte das Team viel Kampfgeist, Einsatzbereitschaft.

Neben Erkin Tagirov, der bislang eine gute 7:3-Bilanz erspielt hat, sind mit Illia Turbin, Dina Rybanova und Mohamed Kehir Al Sheikh Omar weitere engagierte Spieler neben den bekannten Gesichtern Friedhelm Schmal, Tobias Heinrich, Lothar Löwer, Christoph Haber, Holger Göbel, Pascal Raths und unserem Nachwuchsjuwel Maxim Sauerwald hinzugekommen, die zur positiven Entwicklung der Mannschaft beitragen. Zur Rückrunde wird die Mannschaft nochmals weiter verstärkt, um einen reibungslosen Ablauf im Spielbetrieb sicherzustellen.

Im Pokalgeschehen erreichte die 5te Mannschaft das 1/8 Finale und musste sich dort knapp dem SST1921 Liebenau 2 mit 2:4

geschlagen geben. Dabei war das Ergebnis deutlicher als der Spielverlauf. Erkin Tagirov und Maxim Sauerwald konnten ihre ersten Einzel gewinnen und in Führung gehen. Im weiteren Spielverlauf konnte Liebenau das Spiel jedoch durch ihren erfahrenen Spieler an 1., der sich gegen Erkin und Lothar Löwer je 3:1 durchsetzen konnte, noch drehen. Das Doppel war ebenfalls hart umkämpft und ging an Liebenau.



Zwischenfazit zur aktuellen Saison

Wir freuen uns sehr über die tolle Entwicklung der Sparte. Die Saison-Premiere des TSV 91 mit 5 statt zuvor 3 Mannschaften ist geglückt und auch diverse logistische Herausforderungen wurden durch die engagierten Vereinsmitglieder gut gemeistert. Insgesamt kann der TSV 1891 Kassel-Oberzwehren bislang auf eine erfolgreiche Saison 2024/2025 blicken.

Unsere Mannschaften haben ihre Stärken unter Beweis gestellt und sich in ihren jeweiligen Ligen gut etabliert. Der starke Teamgeist bietet eine gute Grundlage für die kommenden Herausforderungen. Die Saison ist noch lange nicht zu Ende und es stehen noch viele spannende Spiele an, bei denen Zuschauer natürlich stets willkommen sind.

Bezirksmeisterschaften

Neben der Saison fanden auch noch die Bezirksmeisterschaften in Schwalmstadt-Treysa mit Beteiligung einiger Spieler des TSV 91 statt. Gino Patti, Marcel Gundlach und Erik Sauerwald traten in der C-Klasse bis 1600 Punkte an. Alle 3 überstanden die Vorrunde und konnten in das Hauptfeld einziehen.

Marcel und Gino scheiterten hier im 1/16 Finale, während Erik das 1/8 Finale erreichte, dort aber gegen den späteren Turniersieger Carsten Schmidt ausschied und so die Qualifikation für die Hessischen Meisterschaften verpasste. Einen Achtungserfolg konnten Marcel und Erik mit dem dritten Platz im Doppel erreichen.



Blumenstube

Harkai

Allenbaunaer Str. 114 · 34132 Kassel · Inh. M. Harkai
Telefon: 0561 - 941 59 70 · Fax: - 941 59 26



Blumen für jeden Anlaß · Moderne Floristik · Dekoration · Brautbinderei · Trauerbinderei

Tommy Patti trat in der 1800er Klasse an, konnte sich deutlich in der Vorrunde durchsetzen, musste sich dann aber unglücklich im 1/8 Finale geschlagen geben und verpasste ebenfalls die Qualifikation für die Hessischen.

David Diehl zeigte eine Woche später bei den Bezirks-Meisterschaften der Senioren in Söhrewald Wellerode in der Gruppe Senioren 40 eine starke Leistung und sicherte sich mit einer Bilanz von 4:2 Spielen den dritten Platz und damit auch die Qualifikation für die Hessischen Senioren Meisterschaften.



Erik Sauerwald & Sascha Scherber

Vereinsmeisterschaft

Am 04.01.2025 findet die nächste Vereinsmeisterschaft der Tischtennispartie statt. Hier wird wieder ein super Event, mit spannenden Spielen, top Catering und vor allem Spielspaß und guter Laune erwartet.

News

Verpassen Sie keine weiteren News in dem Sie uns auf Instagram folgen und stets über Spielankündigungen, Events, Ergebnisberichte oder auch Liveberichterstattungen zu spannenden Spielen auf dem Laufenden gehalten werden.



Walter Fenster + Türen

Theodor-Haubach-Straße 11 · 34132 Kassel
Telefon 0561 / 9 40 99-0 · www.walter-fenster.de

Die Fensterkompetenz. Fenster. Haustür. Services. Rolläden. Glas.

Turnen im TSV				
Kinderturnen	Kinderturnen	Fitness	Gesundheit	Bewegung für Ältere
Eltern/Kind ab 1,5 J. Dienstag: 15.30 - 16.15 Uhr Family Kids Geschwister Mittwoch: 1 1/2 - 7 J., 14.45 - 16.00 Uhr Schenkelsberg Schule	Leichtathletik Mittwoch ganzjährig! 16.00 - 17.30 Uhr Schenkelsberg Turnhalle ab 6 Jahre	Jedermann - Freizeitsport Donnerstag 20.10 - 22.00 Uhr Heisebach Sporthalle	Yoga Donnerstag: 19.00 - 20.30 Uhr Schenkelsberg Turnhalle	60+ Aktiv Dienstag: 18.00 - 19.00 Uhr Schenkelsberg Turnhalle
Vorschulturnen Dienstag: 16.30 - 17.30 Uhr Schenkelsberg Schule Turnhalle	Leichtathletik Heisebach Sportgelände Sommer: Freitag: 15.00 - 16.30 Uhr Heisebachhalle Winter: Freitag: 15.00 - 16.00 Uhr	Walking Dienstag Treffpunkt: Volksbank KS Gö 18 - 19 Uhr	Rückenschule Donnerstag: 16.00 - 16.45 Uhr 17.00 - 17.45 Uhr 18.00 - 18.45 Uhr Schenkelsberg Turnhalle	Prävention im Alter Freitag: 14.45 - 15.30 Uhr Treffen um 14.30 Uhr Kulturhaus Berlitstraße
Geräteturnen, Wettkampfturnen Mädchen/Jungen (6-10 J.) Info über: sabrinaspornmailbox@gmail.com Montag: 16.00 - 17.30 Uhr Schenkelsberg-schule Turnhalle		Zumba Freitag: 17.00 - 18.00 Uhr Schenkelsberg Turnhalle	Pilates Montag: 19.00 - 20.00 Uhr Schenkelsberg Turnhalle	Beiträge Vereinsbeitrag plus Spartenbeiträge für Rückenschule Yoga Pilates Zumba Beckenboden Jeweils 5,- Euro mtl.
Vorschulturnen Brückenhof Donnerstag: 17.00 - 18.00 Uhr Brückenhof Grundschule Gymnastikraum		Body Fit Mittwoch: 18.45 - 19.45 Uhr Schenkelsberg Turnhalle	Beckenboden Dienstag: 19.15 - 20.15 Uhr Schenkelsberg Turnhalle	Taiji Mittwoch: 20.00 - 21.00 Uhr Schenkelsberg Turnhalle

Info: [Geschäftsstelle](mailto:Geschaeftsstelle@tsv91kassel.de)
Tel: 0561 47 04 47

E-Mail: Geschaeftsstelle@tsv91kassel.de



TURNEN

Wir platzen vor Stolz und Freude! Die Turnerinnen haben den 1. Platz in der Kreisliga belegt!

Schon im Juni berichtete ich von dem super Erfolg der Turnerinnen beim ersten Wettkampf in der Kreisliga. Nun haben alle drei Wettkämpfe stattgefunden und wir freuen uns sehr über den großen Erfolg.

Am 26.05.2024 fand der erste von drei Wettkämpfen der Kreisliga in Heckershausen statt. An diesem Wettkampf belegten die Turnerinnen den 1. Platz.

Zur Erinnerung: Die Turnerinnen starten in Gruppen von 6 Mädchen, davon kommen vier in die Wertung. Nach jedem Wettkampf gibt es eine Siegerehrung durch Aufrufen der Namen und kurzem Vortreten. Erst nach dem dritten Wettkampf erfolgt die endgültige Siegerehrung. Dann werden die Punkte der drei Wettkämpfe addiert.

Wir starteten als Wettkampfgemeinschaft mit dem TV Hoof.

Der zweite Wettkampf fand am 30. Juni in Sandershausen statt. Auch hier turnten die Mädchen unglaublich gut und belegten wieder den 1. Platz.

Nun packte die Mädchen der Ehrgeiz und sie trainierten konzentriert und bereiteten sich mit hohen Erwartungen auf den dritten Wettkampf vor.

Dieser letzte Wettkampf fand am 22. September in Sandershausen statt. Leider waren nicht alle Mädchen gesundheitlich fit und es gab einige die nicht die gewohnten guten Leistungen zeigen konnten. Trotzdem ... Überraschung! ... die erturnten Punkte reichten für den 2. Platz.

Nach der Siegerehrung des dritten Wettkampfes erfolgte anschließend die endgültige abschließende Siegerehrung der Kreisliga 2024. Alle Punkte der drei Wettkämpfe wurden in „Ligapunkte“ umgerechnet und addiert und wir haben gewonnen!



Auf dem großen Kasten, das Siegerehrungstreppe, dem 1. Platz, standen unsere Turnerinnen und strahlten um die Wette. Alle bekamen Medaillen um den Hals gehängt, eine Urkunde für die Mannschaft und einen Pokal.

In der Woche nach dem Wettkampf überreichte Sabrina allen Turnerinnen im Training einen kleinen eignen Pokal für zu Hause und eine Kopie der Mannschaftsurkunde.

Herzlichen Glückwunsch zu dem grandiosen Erfolg! Wir sind mächtig stolz auf Euch! Eure Trainer*innen: Sabrina und Stefanie sowie Micha und Celina vom TV Hoof.

Stefanie Riedel

Einzelwettkampf am Sonntag, 17.11.2024

Mit diesem Bericht möchte ich nicht nur den Turnerinnen für ihre super tolle Leistung auf dem Einzelwettkampf gratulieren, ich möchte dieses Mal damit beginnen Sabrina Lochte lobend zu erwähnen und ihr ein paar Zeilen widmen.

Sabrina übernimmt vor jedem Wettkampf die Hauptarbeit zu Hause. Sie meldet die Turnerinnen zum Wettkampf an, das bedeutet, dass sie die Mädchen nach Alter sortiert und in Listen einträgt und diese online verschickt. Pro Wettkampfklasse muss sie dazu noch Kampfrichterinnen melden, das heißt Personen ansprechen, ob sie Zeit haben zu werten.

Dann müssen für jedes Gerät Wettkampftettel ausgefüllt werden. Diese Zettel mit den Namen der Kinder liegen beim Wettkampf am Gerät, dort werden die Wertungen aufgeschrieben ... Im Wettkampf 0-2 müssen für 6 Wettkampfstationen Zettel geschrieben werden.

Im Wettkampf 3 sind es 5 Stationen und ab Wettkampf 4 nur noch 4 Geräte. Sabrina erstellt WhatsApp Gruppen für die Informationen rund um den Wettkampf, Ort, Anreise, Uhrzeiten etc.

Sie bringt die, zu Hause nach Größen sortieren, Gymnastikanzüge mit und wäscht diese nach dem Wettkampf.

Danke Sabrina, für diese Arbeit, für deine Zeit und dein Engagement!

Außerdem schreiben wir noch Listen für uns, in denen wir die Wertungen der Mädchen mitschreiben. Für 4 Wettkämpfe noch 4 Listen.

Der Einzelwettkampf am Sonntag, dem 17.11.2024 fand in Hofgeismar statt.

Um 8:00 Uhr war das Treffen der Turnerinnen für den:

Wettkampf 0 und 1 (Geburtsjahr 2016-2018)
8:30 Einturnen - 9:00 Wettkampfbeginn
Geräte: Boden, Bank, Barren, Sprung, Reck, 50m Sprint

Wettkampf 2 (Geburtsjahr 2014-2015)
13:00 Einturnen - 13:30 Wettkampfbeginn
Geräte: Boden, Bank, Barren, Sprung, Reck, 50m Sprint

Wettkampf 3 (Geburtsjahr 2012-2013)
15:30 Einturnen - 16:00 Wettkampfbeginn
Geräte: Boden, Balken, Sprung, Reck, 50m Sprint

Wettkampf 4 & 5 (Geburtsjahr 2011 und älter)
18:00 Einturnen - 18:30 Wettkampfbeginn
Geräte: Boden, Balken, Sprung, Reck
Dieser Wettkampf endete gegen 21:00 Uhr.
Ein sehr langer Tag für uns!

Sabrina und zwei Personen aus Hoof werteten die Übungen. Stefanie und Helferinnen (Nora, Anna und Ben) betreuten die Mädchen.

Die Halle war randvoll, sehr viele Turnerinnen, ein reges Treiben und die Tribüne voll mit Zuschauer*innen. Turnerinnen und Turner aus dem TSV und dem TV Hoof wurden von uns gemeinsam betreut.

Unsere größten Erfolge des Tages waren:

Lena schaffte das Aufhocken auf den Kasten!

Selma turnte einen prima Aufschwung am Reck!

Rachel bekam auf ihre Reckübung fast volle Punktzahl und sprintete die schnellste Zeit!

Elif turnte an allen Geräten so gut, dass sie den **2. Platz** belegte.

Hier die Übersicht der Platzierungen der Mädchen vom TSV:

Im Wettkampf 0 turnte sich Lara auf den 10. Platz.

Im Wettkampf 1 belegte Elif den 2. Platz, Mathilda den 11. Platz, Klara den 39. Platz und Arsema den 44. Platz.

Im Wettkampf 2 schaffte es Rachel auf den 19. Platz, Emilie auf den 27. Platz, Johanna auf den 31. Platz, Beteal auf den 37. Platz und Lena auf den 38. Platz.

Im Wettkampf 3 turnte sich Lotta auf den 32. Platz und Selma auf den 35. Platz.

Wir freuen uns über eure Teilnahme, herzlichen Glückwunsch allen Turnerinnen!

Stefanie Riedel



Beteal, Rachel, Lena, Johanna, Emilie, Melina



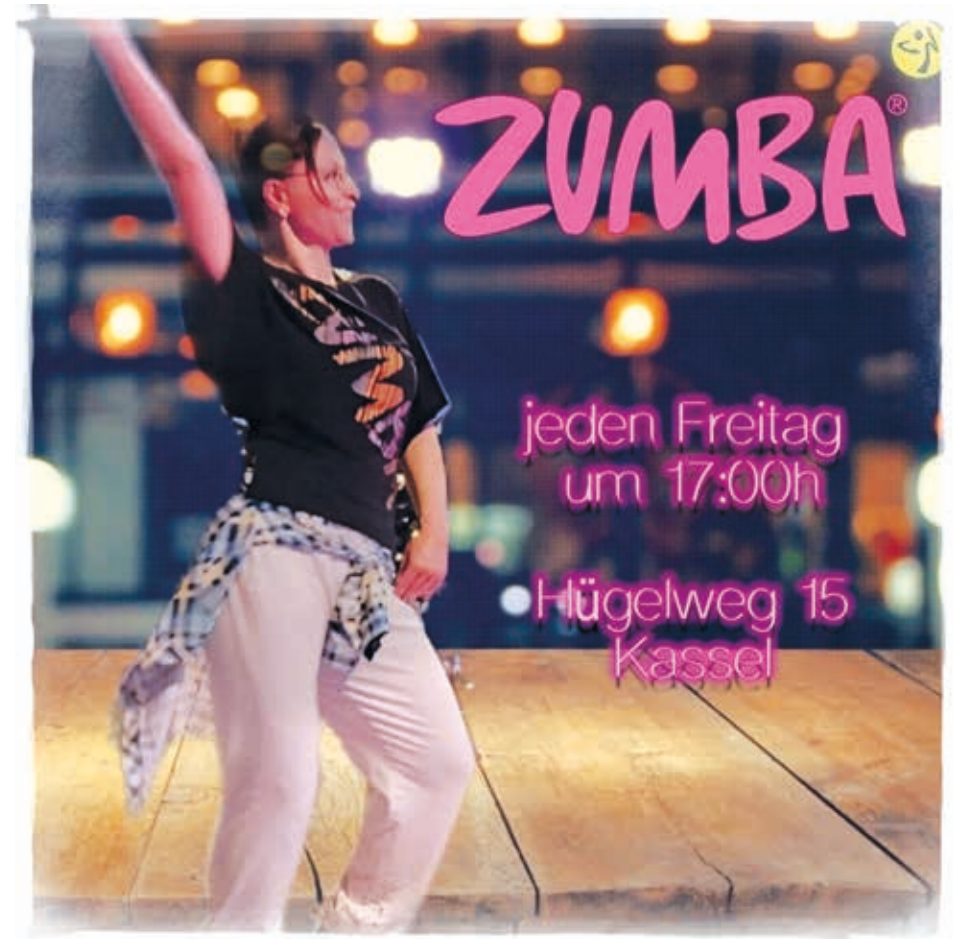
Asema, Klara, Elif, Lara, Mathilda



Selma und Lotta



Lara, Asema, Elif, Klara, Mathilda



Der Redaktionsschluss
der nächsten Ausgabe (1. Quartal 2025) ist am **23. Februar!**



Alle aktuellen Ausgaben der Vereinsmitteilungen können von der Webseite www.tsv91.de heruntergeladen werden.

Wer davon Gebrauch machen und auf die Auslieferung des Vereinsheftes verzichten möchte, teilt dies bitte der Geschäftsstelle mit.

Telefon: 0561 47 04 47



einfach scannen



WANDERN

September, Oktober und November 2024 ... die Wanderabteilung berichtet

Der September war für die Wandergruppe ein ganz besonderer Monat. Von unserer Tour am **1. September** rund um den Essigberg (herrlich schattig) wurde ja schon berichtet.

Am **15.09.** und bei bestem Wetter führte unser Weg durch die Felder in Altenbauna nach Großenritte. Entlang der Leisel und des Tiefenbachs ging es am Forsthaus vorbei hinauf zu den Langenbergen und dem Damwild-Gehege. Das Füttern der Tiere mit extra mitgebrachten Möhrenstückchen führte bei allen zu einem Aha-Erlebnis. Die Rundwanderung endete schließlich nach 7,5 km am Bahnhof in Großenritte. Der gesellige Abschluss erfolgte auf dem Baunataler Weinfest am Marktplatz.

Wanderwoche Bad Laasphe vom 22. bis 27.09.2024 und gleichzeitige Teilnahme am Sportkreis-Wandertag in Bründersen

Zum Start in unsere Wanderwoche erfolgte am Sonntag, dem 22.09., erst noch die Teilnahme am Wandertag in Bründersen. Da nun beide Termine zusammenfielen, waren wir in Bründersen nur mit den 26 Teilnehmern angetreten, die auch mit nach Laasphe fuhren. Los ging es bereits um 10 Uhr.

Gelaufen wurde von allen (nur) die 6 km-Strecke, denn es hieß pünktlich zurück zu sein. Man wollte noch in Ruhe eine Kleinigkeit zu Mittag essen, um anschließend nach Bad Laasphe aufzubrechen. Eigens für uns TSV-ler wurde die Siegerehrung etwas vorgezogen, damit wir pünktlich starten konnten. Das Bleiben hat sich letztlich gelohnt, da

wir mit den zweiten Platz belegt hatten und somit ein „schönes Taschengeld“ für die Vereinskasse erhielten. Darüber hinaus hatten wir mit unserer Anmeldung auch an der Tombola teilgenommen und, wie sich nach unserer Wanderwoche herausstellte, ging der erste Preis an den TSV Oberzwehren.

Unsere Ute Ettrich war die Glückliche und hat eine Übernachtung für 2 Personen inkl. großem Frühstück in einem der bundesweit vertretenen Hotels der H4-Kette gewonnen. Darüber hinaus gingen vier weitere Sachpreise an die Gruppe. Dazu an alle noch einmal unseren herzlichen Glückwunsch.

Nach unserer Ankunft am späten Nachmittag in Bad Laasphe und einer schnellen Zimmerbelegung trafen wir uns zu einem ersten gemütlichen Zusammensein auf der Hotelterrasse. Später, nach einem leckeren Abendessen, ließen wir den ereignisreichen Tag in allgemein heiterer Stimmung ausklingen.



Am nächsten Tag begann um 10 Uhr unsere erste Wanderung zur Teufelskanzel, eine 540 m hoch gelegene Erhebung oberhalb von

Bad Laasphe. Der Rundweg war mit knapp 6 km nicht lang, ging dafür anfangs aber stetig bergauf. Aufgrund von tiefhängenden Wolken war die erhoffte Fernsicht leider nicht ungetrübt, jedoch der Blick auf das gegenüberliegende Schloss Wittgenstein war beeindruckend. Pünktlich zu einem kleinen Mittagssnack waren wir wieder im Hotel angekommen. Für den Nachmittag wurde eine ausgiebige Stadtführung angesetzt, auf der man viel Historisches und auch Aktuelles zur Stadtgeschichte erfuhr. Dabei kamen noch einmal ganze 3,5 km an Strecke hinzu.

Für **den Dienstag** stand die Tour zum Schloss Wittgenstein und dem Burgberg auf dem Plan. Der Schlosstrakt (nur tlw. bewohnt) befindet sich hoch über Bad Laasphe und beheimatet heute ein privates Gymnasium sowie ein Seminarzentrum. Während sich ein Teil der Gruppe ab hier wieder auf den Rückweg begab, ging der andere Teil weiter hinauf zum Burgberg und einmal rundherum. Der weitere Aufstieg wurde mit einer herrlichen Aussicht reichlich belohnt.

Diese Tour war mit 6 km auch nicht gerade lang, wohl aber kamen je 1,5 km vom Hotel bis zum Startpunkt und zurück noch hinzu. Abends ging es noch einmal in die hoteleigene Tanzbar, um bei flotter Musik so manches Tänzchen zu wagen. Ein weiterer Tag fand hiermit einen fröhlichen Abschluss.

Der Mittwoch zeigte sich uns während des Frühstücks von seiner ungemütlichen Seite. Es goss wie aus Kübeln und alle dachten, der Tag fällt buchstäblich ins Wasser – keine Wanderung. Doch zur Mittagszeit hörte der Regen auf und wir fuhren per Fahrgemeinschaft zu dem in der Nähe gelegenen Perfstausee. Der künstlich angelegte See entstand nach Beendigung des Basalt- und Schiefersteinabbaus. Die Umrundung des Sees führte nach knapp 7 km automatisch zu einer am See gelegenen Gaststätte. Der Wirt war sehr entgegenkommend und ließ uns eine halbe Stunde vor der offiziell-

len Öffnungszeit einkehren. Wir dagegen lohnten es ihm reichlich mit entsprechenden Bestellungen und alle waren glücklich.

Nach dieser Stärkung und voller Tatendrang liefen wir weiter nach Schloss Breidenbach, welches sich im Privatbesitz befindet. Das Haupthaus war durchaus ansehnlich und gut in Schuss, die hinteren Gebäude jedoch erheblich vom Zerfall gezeichnet. Unser Weg führte letztlich in einem großen Bogen durchs Dorf und die anliegenden Felder zurück zum Auto. Schwupps waren wieder 4 km dazugekommen. Abends ging es zur allgemeinen Betätigung auf die Bowlingbahn. Nach den ersten Irrungen und Wirrungen wurde schließlich noch mancher vom Ehrgeiz gepackt und alles gegeben. Viele Lacher, Ah's und Oh's sorgten für eine gute Unterhaltung.

Der Donnerstag begann ebenfalls mit ausgiebigen Regenfällen. Gegen 10 Uhr blies aber der Wind die dicksten Wolken fort und so konnten wir am Vormittag nochmal einen großen Teil des Kurparks besichtigen und auch einen Teil des Planetenweges ablaufen. Der Park ist wunderschön und vom Gelände sehr abwechslungsreich angelegt. Der zum Teil im Park integrierte Planetenweg überraschte mit vielen interessanten Hinweistafeln. Um alles einmal abzulaufen, hätte es durchaus einen weiteren Tag gebraucht.

Nach dieser 8,5 km-Runde kehrten wir erst einmal ins Hotel zurück. Für den Nachmittag ergab sich noch ein Ausflug per Auto nach Bad Berleburg, an dem letztlich nur 17 Mitglieder teilnahmen. Vor Ort erfuhren wir, dass wegen Renovierungsarbeiten derzeit keine Schlossbesichtigungen stattfinden. So machten wir nur von der imposanten Schlossanlage unsere Fotos und schlenderten gemütlich durch den Schlosspark. Die Anlage ist öffentlich und in die Infrastruktur des Ortes eingebunden. Nachdem nun wieder gute 4 km absolviert waren, fanden es alle an der Zeit für eine Einkehr und

kleine Stärkung. Mit dem Café „Anno Dazumal“ fanden wir ein Schmankerl unter den Lokalitäten. Es war ein Café voller Antiquitäten. Einrichtung, Geschirr und sonstiger „feiner Nippes“ versetzten uns zurück in längst vergangene Zeiten. Jeder vorhandene Gegenstand, selbst Lampen, Puppen etc. war käuflich zu erwerben und mit einem Preis etikettiert. Wir beschränkten uns jedoch auf Kaffee und den hausgemachten Kuchen.

Zurück im Hotel nutzte jeder die Gelegenheit, noch vor dem Abendessen die ersten Teile im Koffer zu verstauen. Rucksack und Wanderschuhe hatten jetzt Pause. Nach dem Abendessen fanden wir uns zu unserer 'schon üblichen Abschiedsfeier' in einem separaten Raum zusammen. Die zurückliegenden Tage und Wandererlebnisse wurden noch einmal ins Gedächtnis gerufen und über die verschiedenen Gegebenheiten herzlich gelacht. Ebenfalls fand an diesem Abend eine kleine 'Siegerehrung' statt.

Bei einem Tast- und Ratespiel, für das jeden Tag etwas Zeit war, mussten 10 Gegenstände, versteckt in einem Beutel, erraten werden. Als Siegerin ging unsere Hella K. hervor, die alle 10 Objekte richtig erkannt hatte und dafür eine Flasche Sekt erhielt. Für den 2. Platz, mit 9 richtigen Gegenständen waren es so viele richtige Antworten, dass ausgelost werden musste. Günter Ettrich war unser Glücksbote und zog aus der Losschale Platz 2 und 3. Gewonnen haben Barbara O. und Monika S. Beide erhielten dafür eine Piccolo-Flasche Sekt bzw. Weißwein.

An dieser Stelle noch einmal meinen Glückwunsch und an alle meinen Dank dafür, dass ihr diesen Spaß mitgemacht habt. Es wurde noch ein langer und unterhaltsamer Abend, bei dem auch immer wieder zur Sprache kam, wie schön und wie gut organisiert diese Tage waren.

Hier füge ich gerne ein, dass Peter Sch., als unserer „Reiseminister“ den Hauptteil an

Arbeit hatte und diese wieder mit Bravour getätigt hatte. Vielen Dank dafür auch von meiner Seite.

Freitag, der Tag der Abreise. Plötzlich hatten es alle eilig und jeder wollte gleich nach dem Frühstück die Heimreise antreten. Gesagt, getan und über den Tag hörte man, dass alle wieder gut zu Hause angekommen waren. In den nachfolgenden Tagen wurden durch Brigitte K. noch die Sachpreise aus der Tombola in Bründersen an die Gewinner verteilt.

Nach der Wanderwoche ist vor der Wanderwoche. Auch im nächsten Jahr soll wieder eine entsprechende Freizeit organisiert werden. Mal sehen, wo's dann hingehet. Da der vorhergehende Bericht doch einigen Platz in Anspruch nahm, fasse ich mich nun etwas kürzer und zähle nur noch einmal kurz die weiteren Touren auf, die jede für sich landschaftlich reizvoll und interessant waren.

Am 13. Okt. ging mit Wdf. Peter Sch. nach Wattenbach zum Wanderparkplatz Forsthaus/Am Brand. Von dort führte der Weg (6,5 km) über den Bergrücken hinweg und dann leicht bergab nach Eiterhagen.



Die nächsten beiden Touren am **27. Okt.** und **10. Nov.** mit Wdf*in Ingrid Zimmermann erfolgten einmal in Wolfhagen. Motto: Rund um den Ofenberg mit 8,5 km und in Harleshausen rund um den Daspel mit 7,5 km.

Die Schlusswanderung (7,5 km) für dieses Jahr führte am 24. Nov. mit Wdf*in Brigitte K. und unterstützt von Marion Mootz auf festen landwirtschaftlichen Wegen rund um Lohfelden.

Um der bereits kühlen Witterung Paroli zu bieten, gab es zwischendurch für alle einen zünftigen Glühwein bzw. eine Tasse Kaffee. Ergänzend dazu wurden noch kleine Schmegegöhlchen gereicht. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Herbert Mootz, der seinen Carport für uns zur Verfügung gestellt und bestuhlt hatte, sowie auch den heißen Glühwein rechtzeitig zu unserer Einkehr bereithielt.



Auch ein Geburtstagskind war wieder dabei.



Am darauffolgenden Montag stand unsere alljährliche Busfahrt an. Dieses Mal ging es zum Grünkohlessen zum Teutonenhof nach Vinsebeck/Westfalen. Es erwartete uns ein schmackhaftes und reichliches Buffet mit Kasseler, Rinds- und Brat-/Mettwürstchen sowie entsprechenden Beilagen.

Derart verwöhnt und gut gesättigt fuhren wir am Nachmittag mit dem Bus weiter nach Bielefeld, um dort in der Altstadt den Weihnachtsmarkt zu besuchen. Ein echtes Highlight, der Besuch lohnte sich auf jeden Fall. Gegen 20:30 Uhr waren wir wieder wohlbehalten zurück in Kassel.

Ein kleiner Hinweis und weitere Termine der Wanderabteilung:

Liebe Mitglieder der Wanderabteilung, hiermit erinnere ich an unsere Weihnachtsfeier am Sonntag, 15. Dezember 2024 um 14:30 Uhr im Gasthaus Eichholz. Wer, wie es eigentlich schon Tradition ist, etwas Gebäck, Lebkuchen oder andere Leckereien beisteuern will, kann das auch dieses Jahr gerne wieder tun. Sollte sich jemand noch nicht angemeldet haben, kann dies noch kurzfristig unter der Nummer 0178 - 84 30 869 nachholen.

Die nächste Wanderung findet erst ACHTUNG! am So., den 5. 1.2025 statt.

Bitte ebenfalls vormerken: Der Termin für die Jahreshauptversammlung der Wanderabteilung ist am Freitag, 21. März 2025. Eine entsprechende Einladung mit den dazugehörigen Tagesordnungspunkten erfolgt zu gegebener Zeit.

Brigitte Klose



Liebe Wandergruppe,

wenn ihr dieses Blättchen vor euch liegen habt, neigt sich das Jahr dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Weihnachten, das Fest der Besinnlichkeit und der Ruhe. Die Adventssonntage stimmen uns langsam darauf ein. Weihnachten ist aber auch immer die Zeit, sich einmal zu erinnern. So viel Schönes haben wir übers Jahr zusammen erlebt, über vieles haben wir zusammen gelacht.

In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei Christa K., Petra K., Marion M. und Peter Sch. für ihre vielfältige Unterstützung bei der Vereinsarbeit. Ein zusätzlicher Dank geht an Ingrid Z. und Peter Sch. für ihre Engagement als Wanderführer/ in. Ich kann rückblickend sagen, es war mit euch allen wieder ein tolles Jahr und hoffe, es folgen noch viele weitere. Ich wünsche einem jeden Vereinsmitglied ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest mit frohen und entspannten Feiertagen. All jenen, denen es derzeit nicht so gut geht, wünsche ich von Herzen alles Gute, Genesung und Erholung. Kommt alle gut ins neue Jahr und viel Glück für 2025.

Herzlichst grüßt euch Eure Brigitte Klose

Hütt
LUX KLASSIK PILS
edle Herbe • feinperlig • unverfälscht



Neuer Online-Fanshop für den TSV 1891 Oberzwehren

Wir sind stolz darauf, die Eröffnung unseres brandneuen Online-Fanshops bekannt zu geben. Mit einer breiten Palette an hochwertiger Kleidung im Design des TSV 91 bietet der Shop Mitgliedern und Fans eine bequeme Möglichkeit, ihre Unterstützung für ihren Verein zu zeigen.

Der TSV 91-Fanshop bietet mit wenigen Klicks eine Vielzahl von Artikeln wie z. B. Hoodies, T-Shirts, Mützen und Aufkleber in hoher Verarbeitungsqualität. Die Produkte sind in verschiedenen Größen und Ausführungen erhältlich, um sicherzustellen, dass jeder Fan das perfekte Stück findet, um seine Zugehörigkeit zum TSV zu zeigen. Jedes Produkt ist sorgfältig gestaltet und trägt das offizielle Logo und die Farben des Vereins.

Egal, ob langjähriges Mitglied oder gerade erst eingetreten, der Shop ist für alle gleichermaßen zugänglich und wird regelmäßig um weitere Designs und Kleidungsstücke erweitert.



Es werden außerdem immer wieder besondere Angebote und Rabatte angeboten. Besuchen Sie unseren neuen Online-Fanshop unter tsv91.myspreadshop.de noch heute und zeigen Sie Ihre Unterstützung für unseren traditionsreichen Verein.

Wir gratulieren folgenden Vereinsmitgliedern herzlich zum Geburtstag und wünschen allen beste Gesundheit

- zum 92. Geburtstag**
Hans-Jürgen Sandrock, 25.02.1933
- zum 91. Geburtstag**
Elisabeth Appel, 25.01.1934
- zum 90. Geburtstag**
Brigitte Severin, 05.02.1935
- zum 88. Geburtstag**
Ellen Theilig, 09.01.1937
Irmgard Portmann, 05.03.1937
Helga Humburg, 10.03.1937
- zum 87. Geburtstag**
Erika Glebe, 10.01.1938
Kurt Siebert, 28.01.1938
Günter Siering, 11.03.1938
Waltraud Schulze, 22.03.1938
- zum 86. Geburtstag**
Manfred Schwarm, 03.03.1939
- zum 85. Geburtstag**
Ursula Nieft, 24.01.1940
Gisela Freitag, 16.02.1940
Norbert Freitag, 16.02.1940
Erika Schmidt, 25.03.1940
- zum 84. Geburtstag**
Marlis Schweinebraten, 13.03.1941
- zum 83. Geburtstag**
Jürgen Correus, 02.01.1942
Heinke Schneider, 30.01.1942
Hermann Heimrich, 18.02.1942
- zum 82. Geburtstag**
Carola Correus, 09.01.1943
Gisela Platowitsch, 01.03.1943
- zum 81. Geburtstag**
Karl Finkensieper, 04.01.1944
Elke Meissner, 20.01.1944

- Karin Pflüger, 28.01.1944
Anneliese Schnell, 30.01.1944
Lothar Siebert, 26.02.1944
Ulrike Schillbach, 23.03.1944

- zum 80. Geburtstag**
Ulrich Mertens, 05.02.1945
Rosemarie König, 19.03.1945
Hans-Dieter Becker, 28.03.1945
Bernd Schröder, 30.03.1945

- zum 75. Geburtstag**
Karl-Heinz Bänsch, 12.02.1950
Ludwig Hansmann, 15.02.1950
Manuel del Rio, 18.03.1950

- zum 70. Geburtstag**
Wolfgang Bogdon, 19.02.1955
Jutta Spies, 19.03.1955

- zum 65. Geburtstag**
Martin Wortmann, 05.01.1960
Rolf Blettermann, 07.02.1960
Claudia Trinter, 12.02.1960
Marlen Köhler, 18.02.1960
Peter Sennhenn, 29.02.1960
Heike Godt, 03.03.1960
Frank Severin, 21.03.1960

- zum 60. Geburtstag**
Stefanie Riedel, 06.03.1965
Ralf Becker, 25.03.1965

- zum 55. Geburtstag**
Lothar Löwer, 05.01.1970
Erika Catirtav, 04.03.1970

- zum 50. Geburtstag**
Melanie Kalb, 04.03.1975



Wir gratulieren unseren Mitgliedern in den Vereinsmitteilungen zum 50., 55., 60., 65., 70., 75., 80. und darüber zu jedem Geburtstag im nächsten Erscheinungs-Quartal. Wir haben Verständnis dafür, wenn jemand nicht genannt werden möchte. Dann sollte bitte vor Redaktionsschluss die Pressewartin oder die Geschäftsstelle verständigt werden.

Herausgeber und Verleger:

Turn- und Sportverein 1891 Kassel-Oberzwehren e. V.
Geschäftsstelle Altenbaunaer Straße 109a, 34132 Kassel

Geschäftszeiten: Montag 17:00-18:30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 10:00-12:00 Uhr
Telefon: 0561 47 04 47, Fax: 47 55 403
Internet: www.tsv91.de, E-Mail: geschaeftsstelle@tsv91kassel.de

1. Vorsitzender: Eberhard Fedon
Vorstandsmitglieder: Sascha Bickel, Oliver Köth

Erscheinungsweise: 1/4-jährlich, jeweils im letzten Kalendervierteljahrsmonat
Pressewartin: Sarah Waßmuth, E-Mail: sarah.wassmuth@hotmail.de

Der Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Verantwortlich für den Inhalt der Beiträge sind die jeweiligen Verfasser, für die Qualität der Fotos sind die Abteilungen selbst verantwortlich.



Abs.: TSV 1891 Kassel-Oberzwehren e. V.
Altenbaunaer Straße 109a, 34132 Kassel

Wenn Empfänger verzogen, zurück!
Wenn unzustellbar, zurück!



Vereinsbeiträge:

Kinder/Jugendliche bis 18. Lebensjahr	5,00€ mtl.
Schüler/Studenten/Azubis bis 25. Lebensjahr	5,00€ mtl.
Erwachsene ab 26. Lebensjahr	8,00€ mtl.
Familien	16,00€ mtl.

